BÜDELSDORFER
RUNDSCHAU
73. Jahrgang · Heft 9 · 15. September 2009

Dialog

der Religionen

„Frieden fängt beim Menschen an, nicht bei der Religion“

(wm) Ein runder Tisch voller friedfertiger Menschen aus unterschiedlichen Kulturen und Religionen – in der Carlshütte vor dem historischen Kupolofen wurde ein Traum wahr. Leider nur symbolisiert durch ein kunstvolles Spiel mit Farben, die Inga Aru über Videokamera und Beamer auf eine weiße runde Leinwand malte. Der Malerin, Sehestedt, galt der größte Beifall der 320 Besucher, darunter kaum Muslime. Sie waren gekommen, um sich die Positionen der Vertreter des Islam und des Christentums zu der Frage „Wie friedensfähig sind Religionen?“ anzuhören.

Ein kleiner Schatten ging dem „Dialog der Religionen“ voraus. Frank Kruse als geplanter Mitwirkender des Buddhistischen Zentrums Rendsburg hatte wenige Stunden vor der Veranstaltung am 4. September von seinem spirituellen Lehrer in Hamburg ein Teilnahmeverbot erhalten, informierte Martin Hartig, Pastor der Ev. Kirchengemeinde Büdelsdorf und Moderator. Die Begründung: „Mit Muslimen kann man nicht diskutieren.“

Die Standpunkte von Abu Ahmed Yakobi, Dialogbeauftragter der Schura Hamburg, dem Rat der islamischen Gemeinschaft in Hamburg e. V., und Knut Kammholz, Propst im Kirchenkreis Rendsburg-Eckenförde, waren eindeutig und sogar fast ausschließlich übereinstimmend. „Ich kann mich Ihren Ausführungen nur anschließen“, reagierte der Propst nach dem Beitrag des Moslem.

Die Kernaussagen des Dialoges: „Religion ist etwas Abstraktes. Alles dreht sich um die Menschen und darum, wie sie Religion deuten. Ich verstehe die Religion als Rückbesinnung, die zu einer inneren Harmonie und damit zu einem Zuhause findet. Das ist der erste Akt des Friedens. Frieden fängt beim Menschen an, nicht bei der Abstraktion. Frieden bedeutet ein Zustand innerer und äußerer Unversehrtheit. Die islamische Lehre lehrt, Gott selbst ist Friede.“ Yakobi fügte hinzu: „Wir Muslime möchten einen Beitrag zur Toleranz, Verständigung und Frieden leisten.“ Islam, daraus aus dem Arabischen die Abkürzung abgeleitet „slm“, bedeute „Friede, Liebe, Gerechtigkeit, Ganz sein und innere Harmonie.“

Die Hochachtung, die er vor anderen Religionen habe, habe sich für ihn weniger aus ihrer Geschichte, ihren Mythen und ihren Schriften ergeben, sondern aus der Begegnung mit Menschen anderen Glaubens. „Die Religionen an sich sind nicht das Problem“, sagte Kammholz, „das Problem sind die Menschen, die sich ein Bild von den anderen Religionen oder auch von der eigenen Religion machen, das oft eine totale Verzerrung dessen ist, was die jeweilige Religion wirklich will und zum Ausdruck bringt.“

„Religionen sind nur so gut, wie ihre Anhänger sie leben.“ In seinem Fazit forderte Hartig „einen neuen Typ der Toleranz und gegenseitige Anerkennung von Kultur und Frieden statt Wahrheit“. Er kündigte bis spätestens „im Oktober“ eine Diskussionsveranstaltung zu dem Thema an.

Foto Titelseite: *Martin Hartig, Abu Ahmed Yakobi und Knut Kammholz (v. l.) vor dem Bild von Inga Aru.*

maßgefertigte Bad- und Küchenmöbel
individuelle Apotheken-, Praxis- und Bürokonzepte · Einbauschränke
Tischlerarbeiten mit Typ!
SEIT 1896
PETER BÖHRNSEN
Tischler
TISCHLERMEISTER & TECHNIKER FÜR RAUMGESTALTUNG/INNENAUSBAU
GERHARDSTR. 11 · RENDSBURG
www.tischlerei-boehrnsen.de
04331-78 95 00

GETRÄNKE RÖNNFELDT
DER SYMPATHISCHE FACHMARKT · Neue Dorfstraße 77 · Tel. 0 43 31 - 3 15 80
10. Okt. 2009
Zünftiges Coca-Cola Hoffest
mit Tanz im Festzelt
Alle sind herzlich eingeladen bei toller Musik von 9.00 bis ? Uhr zu feiern.
Für das leibliche Wohl ist gesorgt!
Getränke und Bratwurst und Kuchen
Unser Highlight:
„Robert's rollender Räucherofen“
mit frischen Forellen aus dem Rauch.
Wittenseer Quelle
Unser Angebot des Tages:
Beim Kauf von 2 Kisten „Flensburger“
gibts 1 Kiste „Charlotte Sophie“ gratis!
Wir freuen uns mit Ihnen einen zünftigen Tag zu verbringen!
Wir unterstützen Sie mit Partyausstattung und Zubehör
VERSAND durch: HERMES LOGISTIK GRUPPE
GetränkePartner
erfrischend preiswert
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 8.30 - 18.00 Uhr
Sa 8.30 - 13.00 Uhr

Baufinanzierung nach Maß
Stiftung Warentest Finanztest 1. PLATZ Anschlusskredit
Stiftung Warentest Finanztest 1. PLATZ Forwarddarlehen
Jetzt die Zinsen für morgen sichern!
Sichern Sie sich Ihren Anschlusskredit mit dem Forwarddarlehen! Nähere Informationen erhalten Sie in unserem
Regionalbüro Büdelsdorf
Tel. : 0 43 31 / 43 70 02
FREIE HYPO
Der DR. KLEIN Baufinanzierungsspezialist vor Ort
www.freie-hypo.de

Premium-Service ist bei uns Standard!
● Kfz-Meisterwerkstatt
● Autogas / Autogasanlagen
● Anhängerverleih
● Klimaanlagen-Service
● Winterreifen
● Motorroller
● 1a Kraftstoff von bester Qualität zu Niedrigpreisen
● BioKraftstoff E85
Tank- und Autodienst Ralf Hansen e.K.
CLASSIC HANSEN
Hollerstr. 106/Memelstr. 38 • 24782 Büdelsdorf • Tel. 0 43 31/3 16 23

10 Jahre
1. Oktober 1999
1. Oktober 2009

Küchenstudio Holling
Tombolapreise für die Kunden

Das „Küchenstudio Holling“ feiert Geburtstag. Seit dem 1. Oktober 1999 firmiert der Spezialist für Küchen und Haushaltsgeräte renommierter Hersteller unter diesem Namen in der Hollerstraße 97. An dem Jubiläum werden auch die Kunden ihre Freude haben. „Wer sich in der Zeit vom 1. bis zum 30. Oktober bei uns eine Küche kauft, der kann im Rahmen einer Tombola einen Sachpreis zu seiner gekauften Küche im Werte zwischen 300 und 50 Euro gewinnen“, kündigen die Inhaber Hermann Holling und Sohn Jens an.

Jens Holling: Wohnliches Küchenambiente

Das Küchenstudio selbst befindet sich bereits seit 17 Jahren am heutigen Standort. In dieser Zeit ist das Unternehmen weit über die Region hinaus zu einem Begriff geworden. Das Fazit von Hermann Holling aus der jahrelangen Selbständigkeit: „Die Modelle wechseln heute in viel kürzeren Abständen.“ Das Küchenstudio stehe stets für den neuesten Trend. Auf gut 500 qm Ausstellungsfläche werden 20 Musterküchen präsentiert.

„Schauen Sie bei uns rein, lassen Sie sich von unserem freundlichen und kompetenten Team beraten sowie von Küchen mit Hochglanz-Lackoberflächen bis hin zum Landhaus-Stil inspirieren“, schlägt Jens Holling den Interessenten vor. Das Angebot im Küchenstudio reicht von der preiswerten bis zur luxuriösen Ausstattung namhafter Hersteller. Die Küchentechnik vervollständigen energieeffiziente Einbaugeräte wie Kühl- und Gefrierschrank, Waschmaschinen und Geschirrspüler, Küchenelektrogeräte sowie Trockner. Aber auch Espresso- und Kaffee-Vollautomaten sowie Rasierer bietet das „Küchenstudio Holling“ an.

Das Berater-Team: Sylvia Altenburg, Christina Bermann, Silke Breitkreuz und Silke Drews (v.l.).

Viele Interessenten können sich nicht vorstellen, wie ihre Traumküche in den eigenen vier Wänden aussehen wird. „Mit einem Raumplanungsprogramm für grafische Darstellung wird die Küche am Plasma-Bildschirm im Kompetenz-Center zusammen mit dem Kunden in fotorealistischer Qualität geplant“, erläutert Jens Holling. Die Küchen werden von eigenen Tischlern in Schleswig-Holstein und Hamburg geliefert und montiert. Zum Kerngeschäft gehört auch die Küchenmodernisierung. „Wir tauschen Arbeitsplatten, Spülen, Zubehör und Geräte aus“, betont Jens Holling.

Beratung nimmt einen Schwerpunkt der Kundenkontakte ein. „Die Energie-Effizienz bekommt einen immer höheren Stellenwert. Fragen Sie uns, mit welchen Haushaltsgeräten wie Waschmaschinen und Gefriergeräten Sie Geld sparen können.“ Großes Einspar-Potenzial gibt es auch bei Induktions-Kochfeldern, klärt Jens Holling auf. Seine Empfehlung an die Kunden: „Lassen Sie sich bei einem guten Kaffee aus unserem Jura-Vollautomaten in gemütlicher Atmosphäre über die Neuheiten im Sortiment informieren.“

Küchenkauf mit Gewinn!

BERATUNG · PLANUNG
VERKAUF · EINBAU

KüchenStudio HOLLING Büdelsdorf

Hollerstraße 97 · 24782 Büdelsdorf
Telefon 0 43 31/3 03 71 · Fax 0 43 31/3 92 49

Neff Miele Liebherr Bosch

Beim Kauf einer Küche vom 1.10.-30.10.2009:

Tolle Tombola-Preise
im Werte zwischen 300,- und 50,- €
zu gewinnen!

Brigitte Alisch neue Leiterin der Friedrich-Ebert-Schule

„Hier fühle ich mich wohl“

(wm) „Neue Besen kehren gut!“ Dieses Sprichwort hat für Brigitte Alisch kaum Bedeutung. „Ich komme in eine Schule, die arbeitet, wie ich mir das vorstelle. Die Kinder stehen an erster Stelle. Warum soll ich etwas ändern?“ Die neue Schulleiterin der Friedrich-Ebert-Schule freut sich riesig auf die neuen Aufgaben der nächsten Jahre.

Schon bei der Verabschiedung ihrer Vorgängerin Luise Kaiser, ab 1. Februar 1987 Rektorin der Grundschule, sei sie glücklich und frohen Mutes nach Hause gefahren. „Hier wirst du dich wohlfühlen“, gab die 59-Jährige, die zuletzt 14 Jahre lang die Grundschule Emkendorf leitete, ihren Eindruck nach dem ersten Aufeinandertreffen mit dem neunköpfigen Lehrerkollegium wieder. Alisch hat eine Schule vorgefunden, die „unheimlich gut verwaltet wird und strukturiert ist“. „Hier ziehen alle an einem Strang.“

Dieser erste Eindruck sei schon bei den ersten beruflichen Kontakten während der Sommerferien bestätigt worden. „Die Ausarbeitung des Stundenplanes mit meiner Stellvertreterin Birgit Matthiesen und der Personalratsvorsitzenden Elisabeth Kootz ist problemlos und konstruktiv gewesen.“ Auch die Zusammenarbeit mit Sekretärin Jutta Storr und Hausmeister Konstantin Kober sei genauso harmonisch verlaufen. Am 2. Arbeitstag sei ihr die neue Schule so vertraut gewesen, dass ihr der Übergang von Emkendorf überhaupt nicht schwer gefallen sei.

Brigitte Alisch: „Kein Grund, etwas zu ändern.“

Für gesunde Kritik sei sie offen. Meinungsverschiedenheiten gehören auch zum täglichen Leben, sagt Alisch. Aus den Alltagserfahrungen heraus könne sie sich vorstellen, Kleinigkeiten zu verändern. Wichtig sei ihr, dass Schüler und Kollegium gerne in die Schule kommen. „Ein reibungsfreies Arbeitsklima kommt den Kindern zugute.“

Im Juli habe sie Vertrautes verlassen müssen, denn die Grundschule Emkendorf habe mit 75 Schülern keinen Anspruch mehr auf eine Schulleitung. Insofern kam die Situation in der FES zum richtigen Zeitpunkt. In vier Jahren, wenn vielleicht eine Umstrukturierung der Schullandschaft in Büdelsdorf stattfindet, könne sie in Ruhestand gehen. „Und wenn dann doch noch die Friedrich-Ebert-Schule besteht, dann mache ich noch zwei Jahre weiter.“

Handwerkliche Kachelöfen und Kamine

Wir gestalten Ihre Kaminwünsche ganz nach Ihren Vorstellungen.

Zeitlos oder modern

Wand- und Bodenfliesen

Kurt Theden
Inh. Volker Theden
Hollerstraße 25
24782 Büdelsdorf
Tel. (0 43 31) 3 13 71
Fax (0 43 31) 3 89 45

ROTER HAHN Mitglied der Markengemeinschaft handwerklicher Ofenbauer

EG Minerva
Elisabeth Greve, Rendsburger Str. 47, 24794 Borgstedt
Tel. 0 43 31 / 3 25 56 · Fax 0 43 31 / 3 90 72
Edle Wohn- und Gartenaccessoires

Einladung
Am Samstag, 17. Oktober 2009
möchte ich meinen 2. Geschäftsgeburtstag feiern.
Ich freue mich, Sie in der Zeit von 11.00-17.00 Uhr begrüßen zu dürfen.
Ihre Elisabeth Greve

AUTOHAUS MEINCKE
Hollerstr. 83-85
24782 Büdelsdorf
Tel 04331 37061
Fax 04331 31806
RENAULT
www.Autohaus-Meincke.de

FAHREN SIE MIT RÜCKENWIND!
Testen Sie das Fahrerlebnis!
Wir liefern Ihnen ein Elektrofahrrad kostenlos im Umkreis von 10 km für 24 Std. zum Testen!
24 Std = 0,– Euro
ROSACKER BÜDELSDORF
Hollerstr. 27 · Tel. 0 43 31/3 12 10 · Fax 3 85 79
e-Mail: fahrrad-rosacker@t-online.de

Ferien-Fußballschule des BTSV feiert 10. Geburtstag

10. Geburtstag: die Ferien-Fußballschule des BTSV mit Bern Jäger und Jürgen Hein sowie mit den Trainern Matthias Hoffmann und Patrick Luckenbach (v. r.).

(wm) Die Ferienfußballschule des Büdelsdorfer TSV feiert Geburtstag. Was am 24. Juli 2000 mit 79 Jungs und 13 Mädchen begann, das hat sich zu einer Erfolgsgeschichte entwickelt. Auch wenn die Resonanz mit 304 Teilnehmern, darunter 45 Mädchen, in diesem Jahr hinter dem Teilnehmerfeld von knapp 400 der letzten Jahre erheblich zurück blieb, so hat sich der soziale Gedanke der Freizeitgestaltung in den Ferien mit Schwerpunkt Fußball bewährt. Es gibt keinen Standort im Bundesgebiet, soweit bekannt, an dem ein gleiches oder ähnlich vielfältiges Angebot besteht.

Jürgen Hein als Initiator und Organisator ist stolz, dass seine Idee in neun Jahren so viel Anklang gefunden hat. Die elfte Ferienfußball-Schule wird ohne ihn stattfinden. „Rüdiger Marsau und Hartmut Schmidt werden die Nachfolge antreten“, gibt Hein bekannt.

Dass am zehnten Geburtstag die Teilnehmerzahl um knapp ein Viertel gesunken ist, dafür hat der 56-Jährige eine Begründung parat. „In den Kommunen ist die Zahl der allgemeinen Ferienangebote erheblich gestiegen.“ Zu keinem Zeitpunkt ist es problematisch gewesen, die erforderliche Anzahl von Trainern und Betreuen aufzubieten. Eine Erkenntnis ist für den „Macher“ der Fußballschule besonders beeindruckend. „Es ist nie vorgekommen, dass ein Trainer oder Betreuer ausgefallen ist. Sie waren alle sehr zuverlässig.“

Kontinuität zeichnet den Mitarbeiterstab aus. Peter Schöning und Holger Andresen sind am längsten dabei, Andreas Storch, Selim Fatnassi und Christian Sievers halten der „Schule“ als frühere A-Jugend-Spieler seit Jahren die Treue. Maurice Reinke, Alexander Krämer, Daniel Jeromin, Ralf Taube und Maike Wiebe, die wieder eine Mädchengruppe betreut, haben das Lager gewechselt: früher Ferien-Schüler, jetzt Mitarbeiter.

Fußball bildet den Schwerpunkt, das gemeinsame Miteinander ohne Leistungsanspruch oder Punktesammlung, ausgiebiges Frühstück, Baden im Naturerlebnisbad, Gesellschaftsspiele im Sportheim oder das dortige leckere Mittagessen – die Vielfalt der Freizeitgestaltung kommt bei den Teilnehmern bestens an. „Ob mit Jungs oder Mädchen, das ist mir egal. Hauptsache, ich kann Fußballspielen.“ Zu den 45 Mädchen gehört auch Lina Brandes (10), die klar stellt, dass die Jungs keine Rücksicht auf sie nehmen müssen. „Ich weiß mich durchzusetzen“, behauptet die kesse Büdelsdorferin, die bereits zum vierten Mal dabei ist. Premiere feiert Till Stoltenberg. „Alles macht hier Spaß“, sagt der Siebenjährige. Er begegnet der Langeweile in den Ferien mit der Fußballschule.

Die Teilnehmer haben je Woche nur einen Betrag von 55 Euro bei Gesamtkosten von 18500 Euro zu zahlen. Dieser moderate Preis ist nur durch Sponsoring möglich. Wie die Druckerei Osthoff und die Stadt Büdelsdorf ist auch die Stiftung Sparkasse Büdelsdorf und seit vorigem Jahr die Sparkasse Mittelholstein AG (1500 Euro) von Anfang an dabei. „Wir sehen das vielfältige Angebot mit dem sozialen Aspekt als sehr wichtig an“, begründet Bernd Jäger die traditionelle Förderung durch die Sparkasse. Beeindruckt ist der Sparkassen-Vorstand von der Verbundenheit innerhalb der „Schule“. „Es ist schon außergewöhnlich, dass sich frühere Schüler als Trainer wieder finden. Sie identifizieren sich mit der Idee der Fußballschule.“

„Lange Nacht“ im Skulpturenpark

(br) Mit ihrer ganzen künstlerischen Kraft und in außergewöhnlichem Licht zeigt sich die Nord Art 2009 der KiC im Skulpturenpark, ACO-Remise und angrenzenden Carlshütten-Hallen. Am 19. September, dem vorletzten Sonnabend der Ausstellung, wird Kunstliebhabern von 11 bis 24 Uhr unter dem Motto „Die Farben der Schatten“ die Möglichkeit gegeben, bis Mitternacht die Werke von 218 Künstlern aus 34 Ländern zu betrachten. „Das andere Licht wird ganz neue Eindrücke vermitteln“, weiß KiC-Geschäftsführer Wolfgang Gramm. Mit Musik (The Bad Luck & Trouble Blues Band) und Catering vor dem Kupolofen, beides ab 19 Uhr, will KiC für eine angenehme Gesprächsatmosphäre sorgen und den Kunstsommer allmählich ausklingen lasen. Wer mag, kann an etwa zweistündigen Führungen durch die Kunstausstellung teilnehmen, und zwar um 14, 19 und 21 Uhr. Als Eintritt werden acht Euro (ermäßigt fünf Euro) genommen, für die Führung fünf Euro. Die Nord Art ist noch bis zum 27. September geöffnet, und zwar mittwochs und donnerstags von 15 bis 19 Uhr, freitags bis sonntags von 11 bis 19 Uhr.

Teipelke-Jakobs

Ihr kompetenter Partner für HiFi-TV-Video und den gesamten Bereich der Technik

SAT-TV-Empfangsanlagen
mit vollautomatischer, horizontaler und vertikaler Nachführung

GFK-Radome
seewasserfeste Ausführung - aus eigener Herstellung

Audio-Video-Technik
für mobile und stationäre Anwendung

DAS HAUS DER TECHNIK

Radio-TV-Video Meisterwerkstatt
Satelliten-Kabel-TV
Alarm- und Brandschutztechnik
Telefonanlagenbau und -Service

Fehmarnstraße 16
24782 Büdelsdorf · Gewerbegebiet
Tel. (0 43 31) 3 68 87 u. 3 68 05
Fax 3 68 16

Der Weg zum Ziel...!
Fahrschule Th. Warnecke

Hollerstraße 21
24782 Büdelsdorf
04331 / 3 00 00 8

Dorfstraße 11
24790 Schacht-Audorf
04331 / 9 28 34

Öffnungszeiten:
Mo,Do 16:30 - 18:00 Mo.Do 17:00 - 19:00
Di,Mi 17:30 - 19:00
Unterrichte:
DI,Mi 19:00 - 20:30 Mo,Do 19:00 - 20:30

– Unfallbeseitigung
– eigene Lackiererei
– Smart-Repair-Reparaturen
– Karosserie- und Instandsetzungsarbeiten

Pech gehabt? Unfallschaden Wir helfen!

Meisterbetrieb
AKS Rendsburg
Auto-Komplett-Service

Wollinstraße 4–6
24782 Büdelsdorf
Telefon 0 43 31 / 8 68 54 87
Mo.–Fr. 8.00–18.00

Barrierefreiheit im neuen Einkaufszentrum

Alle Hindernisse aus dem Weg geräumt

Perfektes Konzept durch Bauherrin, Architekt und Betroffene

(wm) Vorbeugen ist besser als heilen! Diesen Anspruch aus der Medizin hat sich die Bauherrin des Einkaufszentrums auf den Eiderwiesen zu Eigen gemacht. Das Ziel der Familie Ahlmann mit Hans-Julius und Johanna Ahlmann an der Spitze: den Gebäudekomplex einschließlich Geh- und Radwege sowie Parkplatz ohne jegliches Hindernis für „Menschen alt und jung, mit und ohne Behinderung sowie Familien mit kleinen Kindern" zu gestalten.

Zwei Monate vor der offiziellen Einweihung am 22. Oktober hatte Ahlmann Fahrer von Rollstühlen und Gehwagen, Mütter mit Kinderwagen, Vertreter und Bewohner von Seniorenwohnanlagen aus Büdelsdorf, Borgstedt und Rendsburg, Axel Hennecke, den Behindertenbeauftragten der Städte Rendsburg und Büdelsdorf, den Seniorenbeirat der Stadt Büdelsdorf sowie Mieter zu „Testlauf und Anregungen" auf die Baustelle eingeladen. Die Bauherrin wollte mit Betroffenen im Vorwege ins Gespräch kommen und sicherstellen, dass keiner später sagen kann: „Hätten wir doch nur davon gewusst." Auf der Suche nach optimalen Lösungen machte der den Bau leitende Architekt Helmut Hansen aus Rendsburg deutlich: „Barrierefreiheit ist für uns nicht nur Selbstverständlichkeit, sondern sogar Verpflichtung."

Aufmerksame Zuhörer: Helmut Hansen (l.) erläutert die wohl grenzenlose Barrierefreiheit im Einkaufszentrum.

Deshalb hätten sich Bauherrin und Architekt sowie Mieter bereits bei der Planung und während der Bauphase intensiv Gedanken über einen barrierefreien Komplex gemacht. Dazu gehören nach Angaben von Hansen überall flächige Übergänge. „Kein Weg hat mehr als zwei Prozent Gefälle."

Das durchdachte Konzept für Barrierefreiheit wurde auch von Normann Zeuke mit Details bekräftigt. „Es wird besonders breite Gänge geben. Die Regale sind so großzügig aufgestellt, dass selbst mehrere Rollstuhlfahrer oder Kinderwagen aneinander vorbeifahren können", sagte der zukünftige Marktleiter des Hauptmieters „Plaza". Das Einkaufszentrum wird über behinderten- und altersgerechte Einkaufswagen sowie über Kassenausgänge, die problemlos von Rollstühlen und Kinderwagen passiert werden können, verfügen.

Trotz jeglicher „Freiheits"-Gedanken der Planer – an geringfügigen Anregungen für Verbesserungen mangelte es nicht. Gewünscht wurde auf dem Behinderten-WC eine Ablage. „Die Tastatur des unterfahrbaren Geldautomaten ist zu hoch", stellte ein Rollstuhlfahrer fest. Einig waren sich die Einrichtungsleiter der Seniorenwohnanlage am Park, Thomas Wittke, und des Cura-Seniroencentrums in Borgstedt, Lara Tinsen, über die gelungene Barrierefreiheit. „Die großzügig breit geplanten Einkaufswege im Gebäude für Senioren und Menschen mit Handicaps haben mich besonders beeindruckt", sagte Tinsen. „Ich finde hier alles okay", meinte Elfriede Harder, Mitglied des Seniorenbeirates.

Ob Neubau
Umbau
Modernisierung
Reparaturen

Wir stehen Ihnen beratend zur Seite und führen für Sie aus:
- Dachdeckerarbeiten
- Klempnerarbeiten
- Gerüstbauarbeiten
- Zimmererarbeiten

Dachdeckerei otto Lorenzen GmbH

(0 43 31) 3 20 38
(0 43 31) 3 69 65
Agnes-Miegel-Str. 17 · 24782 Büdelsdorf

STROM · GAS · WASSER
WÄRME · BÄDER · HAFEN
Stadtwerke Rendsburg

Erdgas, die Alternative für Ihre Heizung, – Nutzen Sie unsere Aktionsangebote!

- **Zinsgünstiges Darlehen 4,8 %**
  effektiver Jahreszins, Laufzeit 5 Jahre, maximal 4.500,00 €, bei Brennwerttechnik höchstens 5.500,00 € für Erdgasheizungen in unserem Versorgungsgebiet.
- **Öltankausbau zum Festpreis**
  Beispiele: Heizöltanks bis 8000 l für 410,00 € und Erdtankanlagen bis 7000 l für 550,00 €. Weitere Größen auf Anfrage.
- **Zuschuss für Solarkollektoren**
  bis zu 500,00 € für Anlagen im Erdgasversorgungsgebiet der Stadtwerke Rendsburg.

Stadtwerke Rendsburg GmbH, Am Eiland 12, 24768 Rendsburg
Energieberatung: Tel.: 0 43 31 / 209-110, Fax: 0 43 31 / 209-131
Internet: www.stadtwerke-rendsburg.de · E-Mail: energieberatung@stadtwerke-rendsburg.de

Bücherei macht Spaß – hier findet jeder 'was

Beate Maly: ***Die Hebamme von Wien.*** *– Ullstein, 2009 - 487 Seiten*

Wien im Jahr 1683. Die junge Hebamme Anna und ihre Tante Theresa helfen den Frauen der Stadt bei Schwangerschaften und Geburten. Die beiden Frauen retten vielen Müttern und Säuglingen das Leben. Bei besonders schwierigen Geburten setzen sie heimlich eine Geburtszange ein – ein Gerät, das von der katholischen Kirche verboten ist. Dem Prediger Abraham ist die Arbeit der beiden Hebammen verdächtig. Er ist fest entschlossen, ihnen Ketzerei nachzuweisen und beide als Hexen hinrichten zu lassen. Doch das ist nicht die einzige Gefahr für die beiden Hebammen, Wien wird von einer übermächtigen Streitmacht der Türken angegriffen. Und Anna begibt sich unter Todesgefahr in das Lager der Feinde, um die Muslimin Basma von Zwillingen zu entbinden…

Beate Maly zeigt in ihrem handlungsreichen Debüt, wie gelungen sie historische Tatsachen und menschliche Schicksale miteinander verbinden kann. Absolut lesenswert!

Regina Bliesener

Öffnungszeiten der Stadtbücherei:
Mo, Di, Do, Fr: 10.00-12.30 Uhr
und 14.00-18.00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Samstag: 10.00-12.30 Uhr

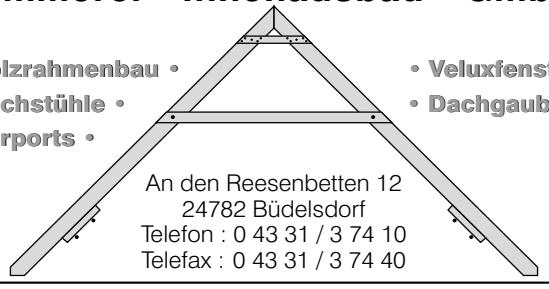
Spieliothek Büdelsdorf
Wir sind wieder da!

Die Spieliothek hat wieder geöffnet. Es können wieder viele Spiele ausgeliehen werden. Was viele nicht wissen: Die Ausleihe (3 Wochen) ist kostenlos. Wenn man das Spiel etwas länger behalten möchte, genügt ein Anruf, um es telefonisch zu verlängern. Die Telefonnummer steht immer in der Rundschau: deshalb notieren oder Bericht ausschneiden. Vorigen Monat berichteten wir über die Geburtstagskiste: Diese ist für Büdelsdorfer Ausleiher kostenlos. Für auswärtige Ausleiher erheben wir einen Beitrag von 0,50 Euro pro Spiel.

Zu den Spielen in den Regalen – ob Würfel-, Familien-, Taktik- oder Gemeinschaftsspiele: für alle Altersklassen gibt es eine reichhaltige Auswahl. Wir sind bemüht, auch die neueren Spiele zu erstehen, um auf dem Laufenden zu sein. Bei der Auswahl der Spiele sind wir gern behilflich, doch meistens wird gern selbst gestöbert. Wir erinnern an den Spielenachmittag von 15 - 17 Uhr am Freitag, dem 2. Oktober, zu dem wir Euch wieder gern erwarten. Wir sind jeden Dienstag und Donnerstag von 15.30 bis 17 Uhr und jeden ersten Dienstag im Monat von 19.30 bis 20.30 Uhr in der Mulde neben dem Jugendzentrum zu finden. Tel. 355-242 zu den Ausleihzeiten.

Maren Clausen

Gebr. Feddersen
Zimmerei Innenausbau GmbH



Holzrahmenbau • Veluxfenster •
Dachstühle • Dachgauben •
Carports •

An den Reesenbetten 12
24782 Büdelsdorf
Telefon : 0 43 31 / 3 74 10
Telefax : 0 43 31 / 3 74 40

DAMEN SALON
Salon Susanne
Inhaberin: Susanne Ploog-Werner
HERREN SALON
Immer gut frisiert!
Hollerstraße 29 · 24782 Büdelsdorf · Telefon 0 43 31 / 3 14 58

ANRUF GENÜGT
IHR HEISSER DRAHT
ZU LEISTUNGSFÄHIGEN BÜDELSDORFER FIRMEN
WVB

Anzeigenberatung: Dieter Storch · Adolfstr. 11 · 24768 Rendsburg
Tel. 0 43 31/7 08 37 35 · Mobil 0151-57120584 · Fax 7 08 37 36
E-Mail: d.storch@versanet.de

Audio-Video-Beschallungstechnik **Tel. 3 92 09**
AVB GmbH, Fehmarnstr. 16 (Gewerbeg.-Ost) **Fax 3 92 53**

Autohaus Büdelsdorf GmbH **Tel. 3 47 20**
Mitsubishi-Suzuki-Vertragshändler, Hollerstraße 93+95

Vermieten – Bauen – Finanzieren – Verwalten
Baugenossenschaft Mittelholstein, Weichselstr. 5 **Tel. 35 70**

Dachdeckerei – Klempnerei Horst Lorenzen **Tel. 3 22 44**
Kortenfohr 20 **Fax 43 87 97**

Dachdeckerei Otto Lorenzen GmbH **Tel. 3 20 38**
Agnes-Miegel-Straße 17 **Fax 3 69 65**

Elektro-Maschinenbau – Elektro-Installation **Tel. 3 11 71**
bodenthien Elektrotechnik, Wollinstr. 8

Elektro-Installation Rohwer & Rickert **Tel. 39 7 39**
Neue Dorfstraße 41 **Fu 01 72/4 50 69 08**

Elektro-Service Kliem, 1001 Ersatzteile **Tel. 3 20 59**
Hausgeräte-Kundendienst · Neue Dorfstraße 37

Fahrschule Hagen für alle Klassen **Tel. 3 66 44**
Lkw- und Busausbildung · Hollerstraße-West 31

Fenster, Türen und Wintergärten **Tel. 3 13 86**
Wisser GmbH, Hollerstraße 105 **Fax 3 98 00**

Fernseh-Dienst Teipelke-Jakobs **Tel. 3 68 05/87**
Fehmarnstraße 16 (Gewerbegebiet-Ost) **Fax 3 68 16**

Förderverein Häusliche Hospiz Büdelsdorf e.V. **Telefon**
Heidi Dopp, Koordinatorin **0151-53 22 78 57**

Glaserei, Glasreparatur-Schnelldienst **Tel. 3 03 99**
Bernd Clausen, An der Rauhstedt 5

Heizung, Solar, Sanitärtechnik **Tel. 3 28 31**
Wolfgang Ramlau, Memelstraße 44 **Fax 3 67 77**

Köhler Haus- u. Grundstücksverwaltungsgesellschaft **Tel. 78 92 51**
Gorch-Fock-Straße 1, Büdelsdorf **Fax 78 92 52**

Kopierladen am Rathaus **Telefon 3 87 04**
Parkallee 17, Büdelsdorf **Telefaxservice 3 19 77**

Ofensetzermeister und Fliesenleger **Tel. 3 13 71**
Kurt Theden, Hollerstraße 25

ProComp Steger, Hollerstraße 21 **Tel. 3 78 20**
Computer Hard- und Software-Service **Fax 3 23 55**

Schlosserei Ebsen GbR **Tel. 3 17 77**
An den Reesenbetten 10 **Fax 34 86 86**

S+H Montagebau **Tel. 30 04 43 / Fax 749 00 10**
Garagentore/Antriebe, Brandtstr. 6 **mob. 0171-2080110/0171-2080111**

Stahlbau Schröder GmbH + Co KG **Tel. (0 43 31) 34 78-0**
Wollinstraße 23, 24782 Büdelsdorf **Fax 34 78-10**

Steuerberater Hans-Jürgen Teubert **Tel. (0 43 31) 35 99-0**
Parkallee 2, 24782 Büdelsdorf **Fax 35 99-50**

Tennis in vereinfachter Form beim BTC

Volksbank-Raiffeisenbank unterstützt „Stay and Play“

(wm) „Tennis in vereinfachter Form“, ganz nach dem Motto „Stay and Play“ – mit dieser Methode möchte der Büdelsdorfer Tennisclub (BTC) erfolgreich Mitglieder werben. Doch das kostet Geld. Dabei steht dem BTC die Volksbank-Raiffeisenbank Rendsburg (VB) zur Seite. Das Geldinstitut finanzierte die Anschaffungen im Werte von 350 Euro.

Den würdigen Rahmen für die symbolische Scheckübergabe durch Regionalleiter Tim Ole Jürs und Kundenberater Riccardo Paßon von der VB-Filiale in der Parkallee 12 an den Vorsitzenden Horst-Dieter Schütt bildete ein großes Jux-Turnier.

Ein verkleinertes Tennisfeld, niedrigere Netze, weichere Bälle und Kleinfeld-Tennisschläger – mit diesen Abweichungen vom üblichen Tennisspiel will der BTC sein Ziel erreichen, mehr Menschen für den weißen Sport zu interessieren und zu fördern, aber auch mehr Punktspielmannschaften zu bilden. Die Initiative dazu ergriffen Jugendwart Danny Kroske und Trainerin Beate Babbe. „Wir wissen, dass Anfänger jeden Alters Erfolgserlebnisse brauchen. Schütt: „Mit den Veränderungen wird das Tennisspielen erleichtert und die Freude am Sport erhöht.“

Förderung neuer Trainingsmethoden: Tim Ole Jürs (r.) bei der Scheckübergabe an Danny Kroske (l.).

Als Geldinstitut mit dem Anspruch „Kompetenz vor Ort“ sowie als „Hausbank“ des Tennisclubs ist der VB daran gelegen, Menschen in der Region beim Sporttreiben zu fördern. „Als genossenschaftliche Regionalbank haben wir gerne auch die Möglichkeit genutzt, insbesondere Jugendliche bei ihrer sportlichen Betätigung zu unterstützten“, sagte Jürs bei der Spendenübergabe.

Anzeige

Nachehelicher Unterhalt wegen Kinderbetreuung

Seit 1. 1. 2008 gilt ein neues Unterhaltsrecht, das inzwischen auch durch zahlreiche Gerichtsentscheidungen konkretisiert wurde. Grundsätzlich gilt für Unterhalt wegen Kinderbetreuung jetzt Folgendes:

Wer ein Kind betreut, erhält Unterhalt bis zur Vollendung des dritten Lebensjahrs. Es ist damit bis zum 3. Geburtstag des Kindes nicht erforderlich, zu begründen, weshalb man das Kind zuhause betreut.

Nach dem 3. Geburtstag des Kindes muss man genau begründen, warum und wie lange das Kind zuhause betreut werden muss. Es kommt auf die Umstände des Einzelfalls an Wer Unterhalt wegen Betreuung eines Kindes will, muss dem Gericht Gründe dafür nennen. Es ist vor allem vorzubringen, dass

- *das Kind nicht in einem Kindergarten betreut werden kann*
- *das Kind nicht von Großeltern betreut werden kann (Eine Betreuung der Eltern des Prozessgegners muss aber nicht in Anspruch genommen werden)*
- *das Kind aufgrund besonderer Umstände wie chronischer Krankheit zuhause betreut werden muss*

Darüber hinaus können folgende Umstände eine Rolle spielen:

- *Absprachen vor oder während der Ehe bezüglicher der Rollenverteilung und der Betreuung des Kindes zuhause*
- *Chancen des Betreuenden auf dem Arbeitsmarkt*
- *Individuelle Belastbarkeit des Betreuenden, der Job, Haushalt und Kindererziehung unter einen Hut bringen muss*
- *Individuelle Schwierigkeit des Kindes*

Nach der Rechtsprechung zum früheren Recht galt eine großzügige Altersstufenregelung. Bis zum 8. Lebensjahr des Kindes musste der betreuende Elternteil gar nicht arbeiten, danach bis zum 15. Lebensjahr nur halbtags. Nun ist nicht mehr das Alter des Kindes ist für die Frage entscheidend, ab wann und wie lange der betreuende Elternteil arbeiten muss, sondern die genannten Umstände.

Andererseits haben sich die Befürchtungen der betreuenden Elternteile an das neue Unterhaltsrecht, sie erhielten jetzt grundsätzlich nach dem 3. Lebensjahr des Kindes gar keinen Unterhalt mehr, nicht bewahrheitet. Bis zur Einschulung muss der betreuende Elternteil auch nicht vollschichtig arbeiten.

Es spielt keine Rolle mehr, ob das zu betreuende Kind aus einer Ehe stammt oder nicht.

Kindesunterhalt hat jetzt Vorrang vor dem Unterhaltsanspruch des Ex-Gatten. Wenn das Einkommen nicht ausreicht, um sämtliche Unterhaltsansprüche der Kinder zu erfüllen, erhält der getrennt lebende oder geschiedene Ehegatte nichts.

Wichtig: *Wer aufgrund eines Urteils, Prozessvergleichs oder notarieller Unterwerfung nach altem Recht zahlt, muss Abänderungsklage erheben.*

§ Anwaltsbüro Dr. Schmid

Fehmarnstr. 20 | 24782 Büdelsdorf | Tel. 0 43 31/45 95 -155 | Fax -158
kanzlei@anwalt-rd.de | www. anwalt-rd.de

Ihre Kanzlei für Rendsburg, Büdelsdorf u. Umgebung.
Sie finden uns im Dienstleistungszentrum Büdelsdorf, Gewerbegebiet Fehmarnstr./Wollinstr./ggÜ. SIXT.
Im Schwerpunkt beraten und vertreten wir Sie im Mietrecht, Familienrecht, Erbrecht, allgem. Zivil- und Strafrecht.
Für weitere Informationen besuchen Sie: www. anwalt-rd.de

Henning von Dewitz in den Ruhestand verabschiedet

Doppelspitze beendet: Normann Zeuke alleiniger Warenhausleiter

Henning von Dewitz (l.) und Normann Zeuke.

(wm) Generationenwechsel in der Leitung des Warenhauses Plaza! Seit 1. Oktober 1983 hat Henning von Dewitz, ab 1. September 2008 zusammen mit Normann Zeuke, in der Hollerstraße 78 die Tochter des coop-Konzerns geleitet. Der 60-Jährige hat sich ab 1. September für den Ruhestand entschieden.

Alleiniger Warenhausleiter ist jetzt Normann Zeuke. Der 41-Jährige ist seit 1. Februar 1997 bis 31. Dezember 2006 sein Stellvertreter gewesen. Dem Einzelhandelskaufmann und Betriebswirt ist auch die Leitung des neuen Plaza-Warenhauses auf den Eiderwiesen, das am 22. Oktober eröffnet wird, übertragen worden.

Henning von Dewitz, der am 1. Mai 1979 zunächst als Vertriebsleiter bei Plaza gearbeitet hat und der in Owschlag wohnt, ist sehr dankbar, dass er 30 Jahre lang für das Unternehmen tätig sein durfte. „Ich habe mich hier sehr wohl gefühlt. Und außerdem sind mir Wohnortwechsel erspart geblieben, was ganz im Interesse meiner Familie mit drei Kindern war." Der fehlende Kontakt mit jahrzehntelangen Mitarbeitern wird ihm fehlen, betonte von Dewitz. „Auch die Gespräche mit den vielen Stammkunden werde ich vermissen."

Normann Zeuke hat von der Pike an ab 1. Oktober 1989 bei dem Warenhaus gedient. Nach der Ausbildung zum Einzelhandelskaufmann und Betriebswirt bei Plaza Kiel hat er beispielsweise beim Aufbau der Plaza-Häuser in Schwerin, Ludwigslust und Lübeck mitgewirkt. Von 1. Januar 2007 bis 31. August 2008 war der 41-Jährige Plaza-Leiter in Husum. Zeuke blickt voller Freude und gespannt dem 22. Oktober, der Plaza-Eröffnung auf den Eiderwiesen, entgegen. Letzter Verkaufstag in der Hollerstraße 78 ist der 20. Oktober.

ECCO ?

dann zu uns!

SchuhHaus

H·A·G·G·E

BÜDELSDORF

Die neuen Modelle testbereit
von 9 bis 18 Uhr (Sa. bis 13 Uhr)

Premium Service Nord sponsort Premium-Mannschaft BTSV-C-Jugend

(wm) „First Class Service aus Prinzip" und erstklassige Leistungen im Fußball: diese Merkmale sind nicht die einzigen, die die Premium Service Nord GmbH in Büdelsdorf, An den Reesenbetten1, mit der Fußball-C-Jugend des Büdelsdorfer TSV verbindet. „Wir sind ein junges Unternehmen in der Stadt und haben ein Herz für die Jugend", betonte Christian Sanct-Johannis bei der offiziellen Übergabe der Präsentationsanzüge an das Fußball-Team. Und der Geschäftsführer ergänzte: „Wir wollen das Leistungsstreben der einzigen Jugendmannschaft in unserem Wirtschaftsraum, die der höchsten Spielklasse des Landes angehört, belohnen und gleichzeitig fördern."

Präsentationsanzüge für die BTSV-C-Jugend: Christian Sanct-Johananis, Jan-Lukas Kobrock, Louisa Nöhr, Marvin Jessen und Carsten Gens (v. l.).

Nicht nur das blaue Outfit als Vereinsfarbe einerseits und als Dienstfarbe andererseits passt. „Wir wollen uns auch auf diesem Wege als junges Unternehmen präsentieren", sagte Sanct-Johannis. Einheitliche Präsentation – die ist auch für Carsten Gens wichtig. „Ein einheitlicher Auftritt macht Eindruck bei den Zuschauern und ist auch für die Mannschaft Verpflichtung für einwandfreies Verhalten", zeigte der BTSV-Trainer die Bedeutung des Sponsorings auf.

Reklame

SIEVERTSEN WERBUNG

Inhaber: Jörn-Peter Ohm e.K.

Seit über 40 Jahren...

Lichtreklamen · Neonanlagen · Siebdruck · Digitaldruck
Fahnen · Fahrzeugbeschriftung · Werbeplanen
Aufkleber · Werbeschilder · Logos · Schildersysteme
Praxisschilder · Baustellenschilder · Folienschriften
Messebau · Beflockung · Textilveredelung · u.v.m.

Rader Insel 68
24794 Borgstedt
Tel: 0 43 31 · 3 70 00
Fax: 0 43 31 · 3 75 54

info@raderinsel.de
www.sievertsen-werbung.de

ROLLLADEN

roma®
ROLLLADEN + TORE

Garagentore
Garagenrolltore
Außenjalousien

www.roma.de

Fenster · Türen · Innenausbau
Rollladen · Markisen

Fix & Fertig Service GmbH

Usedomstraße 5
24782 Büdelsdorf
Tel. 0 43 31/3 03 97-98
Fax 3 11 94

• Motorantrieb serienmäßig
• Aluminium-Panzer serienmäßig
• Integrierter Insektenschutz
• Über 180 Farben

BKK Ahlmann fusioniert mit atlas BKK

Vorstand Jörg-J. Hirsch vom Verwaltungsrat beurlaubt

Beurlaubt: Jörg-J. Hirsch.

(wm) Die Verwaltungsräte der Betriebskrankenkasse (BKK) Ahlmann mit Sitz in Büdelsdorf und die atlas BKK, Bremen, haben Anfang Juli einstimmig beschlossen, mit Wirkung ab 1. Januar 2010 zu fusionieren. Die neue Krankenkasse mit der Bezeichnung „atlas BKK ahlmann" wird ihren Sitz in Bremen haben. Der Standort Büdelsdorf in der Vorwerksallee wird als Geschäftsstelle geführt. Die neu entstehende BKK ist geöffnet für Kunden aus den Bundesländern Schleswig-Holstein, Bremen, Hamburg, Niedersachsen und Rheinland.

„Mit der Fusion wollen wir unsere Position in der Region und auch unsere Marktstellung stärken", betonte Rüdiger Meves, stellvertretender Verwaltungsratsvorsitzender der BKK Ahlmann, im Gespräch mit der BR. Zwei Partner, die in ihrer Region gut aufgestellt seien, hätten auf Augenhöhe verhandelt. Beide BKKen wollen zukünftig weiterhin vor Ort agieren. „An der regionalen Nähe, also an der Betreuung der Versicherten und der Arbeitgeber und an den Gesichtern vor Ort, wird sich nichts ändern", kündigte Meves an.

Mit der Fusion sollen nach Angaben von Markus Dierks auch Synergieeffekte erzielt und damit Kosten gespart werden. Mit welchem Einsparungspotenzial beide Partner rechnen, darüber wollte der atlas-Fachbereichsleiter Unternehmensplanung/Controlling derzeit keine Angaben machen. Der BKK Ahlmann gehören 39 Mitarbeiter (atlas BKK: 50) und 25000 Versicherte (30000) an, das Haushaltsvolumen beträgt 42 Millionen Euro (52 Millionen Euro). „Es wird keine betriebsbedingten Kündigungen auf Grund der Fusion geben", erklärt Dierks.

Eine Personalie lässt aufhorchen. Auf einstimmigen Beschluss des Verwaltungsrates der BKK Ahlmann vom 13. August ist Jörg-J. Hirsch, Vorstand seit Januar 1987, mit sofortiger Wirkung von seinem Amt enthoben worden. Zum kommissarischen Vorstand wurde sein bisheriger Stellvertreter Thomas Fröber ernannt, gab Rüdiger Meves bekannt. Hintergrund der Entscheidung seien Meinungsverschiedenheiten über die Fusion gewesen. „Dadurch ist die Fusion in Gefahr geraten. Um Schaden von unserer BKK abzuwenden, mussten wir die Entscheidung treffen", so Meves.

Auf Nachfrage der BR erklärte Hirsch, er sei von der Entscheidung vollständig überrascht worden. „Der Verwaltungsrat hat mir vorher und nachher keine konkreten Angaben über etwaiges Fehlverhalten gemacht", sagte Hirsch.

Ersatzteil-Shop
1001 Ersatzteile
Elektro-Service Kliem
Hausgeräte-Kundendienst
24782 Büdelsdorf · Neue Dorfstr. 37 · ☎ (04331) 32059

DER NEUE PEUGEOT 3008
Jetzt mit bis zu € 1.500,- Inzahlungnahmeprämie*

Abb. enthält Sonderausstattung.

PEUGEOT 3008 Tendance
• 6 Airbags
• Klimaanlage manuell
• ABS, ESP inkl. ASR
• Automatische elektr. Feststellbremse
• ZV mit Fernbedienung
• Bordcomputer

€ 21.500,–
**Barpreis für den PEUGEOT 3008 Tendance 120VTI 88 KW/120 PS

* Gilt bei Privatkauf eines neuen PEUGEOT 3008 bei Vertragsabschluss bis 30.09.2009, Zulassung bis 31.10.2009 und Inzahlungnahme eines Fahrzeuges bei Bewertung über DAT / Schwacke, je nach Zustand des Fahrzeuges. ** inklusive Fracht und Zulassung

Verbrauch in l/100 km innerorts 9,8; außerorts 5,6; kombiniert 7,1. CO_2-Emission: kombiniert 165 g/km. Nach Messverfahren RL 80/1268/EWG.

3008 PEUGEOT

Wir suchen gebrauchte VW, Opel, Mercedes, Mazda, Ford, Renault, Nissan, Hyundai und andere Marken

SERVICE-ZENTRUM DUITSMANN GMBH
PEUGEOT VERTRAGSPARTNER
Schenefeld · Holstenstraße 106 · Tel.: 04892/890490
Itzehoe · Potthofstraße 16-20 · Tel.: 04821/13000
Rendsburg · Friedrichstädter Str. 79-83 · Tel.: 04331/46770
www.duitsmann.com

bodenthien Elektrotechnik
Elektroinstallation · Elektromotoren
Telefonanlagen · Netzwerktechnik
Alarmanlagen · Brandmeldeanlagen
SOMMER Antriebe & Funk · DORMA SYSTEM-PARTNER
Wollinstraße 8 · 24782 Büdelsdorf
Tel. 0 43 31 / 3 11 71 · Fax 0 43 31 / 3 79 99
E-Mail: info@bodenthien.de · www.bodenthien.de

KROMBACHER ECK
Inh. M. Lassen & S. Hasch
Wir richten auch Ihre Feier aus.

In gemütlicher Atmosphäre können Sie bei uns – ob Geburtstag, Hochzeitstag oder andere Feste – mit bis zu 35 Personen feiern.
Brandtstr. 16 · 24782 Büdelsdorf · Tel. 0 43 31/3 08 13
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. ab 17.00 Uhr · Sa. ab 19.00 Uhr · So. Ruhetag oder nach Absprache

Volksbank-Raiffeisenbank lebt „Kompetenz vor Ort“

Tim Ole Jürs neuer Regionalleiter

Neuer Arbeitsplatz: Tim Ole Jürs leitet auch die Geschäftsstelle in Büdelsdorf.

(wm) „Kompetenz vor Ort“ genießt bei der Volksbank-Raiffeisenbank Rendsburg einen hohen Stellenwert. „Mit Geschäftsstellen wollen wir nah bei Mitgliedern und Kunden sein, aber damit auch die komplette Palette der qualifizierten Dienstleistungen vor Ort bereithalten“, sagt Prokurist Frank Karge. Dieses „Rundum-Sorglos-Paket“ zu organisieren obliegt dem jeweiligen Regionalleiter. Dafür zeigt sich in den Geschäftsstellen in Büdelsdorf, Rendsburg und Alt Duvenstedt ab 1. Juli ein neues Gesicht. Zum Regionalleiter ist Tim Ole Jürs ernannt worden.

„Ich freue mich riesig auf meine neue Aufgabe“, verrät Jürs. Seine Begründung dafür: „Mir liegt die ganzheitliche Beratung am Herzen.“ Und: „Hier sind schon jahrelang erfahrene Kollegen tätig.“ Der 30-jährige Bankkaufmann und Betriebswirt BA (Berufs-Akademie) verfügt über Erfahrungen als Geschäftsstellenleiter bei einer benachbarten Genossenschaftsbank. „Fortbildungen in den Bereichen Kapitalanlage, Finanzierung, Firmenkundenberatung und Mitarbeitermanagement qualifizieren Herrn Jürs in besonderer Weise für seine neuen Aufgaben“, betont Karge. Neben der Betreuung der Kunden obliegt dem Regionalleiter auch die Organisation seiner Geschäftsstellen mit sieben Mitarbeitern in Büdelsdorf/Alt Duvenstedt und acht in Rendsburg. „Sie alle tragen dafür Sorge, dass wir unserem Anspruch ‚Kompetenz vor Ort‘ gerecht werden“, ist sich der Prokurist sicher.

Dem neuen Regionalleiter ist die Region Rendsburg bestens bekannt. „Ich habe in der Genossenschaftsakademie in Rendsburg drei Jahre lang Betriebswirtschaft studiert und dabei den Wirtschaftsraum kennen gelernt.“ Großen Gefallen findet der 30-Jährige an dem ganzheitlichen Beratungsanspruch der Bank. Für Wertpapiere, Altersvorsorge, Finanzierung und alles, was um Bankdienstleistungen herum angeboten wird, ist Jürs Ansprechpartner, der Terminvereinbarungen empfiehlt. Schwerpunkt seiner Arbeit bildet das Finanzierungsgeschäft für Privat- und Firmenkunden. Auch das ist für ihn wichtig: „Der Kontakt mit Menschen bereitet mir Freude. Ich werde nicht nur in der Bank, sondern auch viel außerhalb unterwegs sein.“

Kommt
Nummer 1
für gute Kinderschuhe
SchuhHaus
H·A·G·G·E
BÜDELSDORF
Die neuen Modelle testbereit
von 9 bis 18 Uhr (Sa. bis 13 Uhr)

CDU setzt sich für seniorengerechte Wohnformen ein

(wm) Mit ihren zahlreichen Veranstaltungen kommt der CDU Ortsverband Büdelsdorf bei der Bevölkerung an. „Die Resonanz ist größtenteils hervorragend“, berichtete Maike Wilken auf der diesjährigen Mitgliederversammlung. Besonders beliebt bei den Senioren ist Jahr für Jahr der Valentins-Nachmittag im Februar mit bis zu 240 Gästen.

Doch auch der jährliche Besuch der Nord Art, die Neujahrswanderung, der Besuch des neuen Einkaufszentrums auf den Eiderwiesen und andere Aktivitäten mehr haben großen Anklang gefunden. „Mit viel Spaß und Erfolg haben wir auch am Sommerfest und Marktplatzgottesdienst der Kirche und der Vereine teilgenommen“, informierte Wilken. Fest etabliert sei inzwischen die „Wunschbox“, die auf keinem CDU-Info-Stand fehlt. Hier können Kinder, Jugendliche und Erwachsene auf unkomplizierte Weise ihre Wünsche und Anregungen einbringen, die dann nach Möglichkeit von der CDU umgesetzt werden.

Aus der Fraktion berichtete Fraktionsvorsitzender Horst Beyer über den Stand der Schulentwicklungsplanung, das neue städtische Leitbild und die Entwicklung zum Thema „Seniorengerechter Wohnraum“. Beyer führte aus, dass seniorengerechte Wohnungen durchaus an verschiedenen zentralen Stellen im Ort erstellt werden können, eine sinnvolle Anbindung der geplanten Wohnanlage für Demenzkranke dagegen nur in direkter räumlicher Nähe zur Seniorenwohnanlage funktioniere. Es bestehe aus Sicht der Fraktion durchaus Interesse, dass z.B. die Baugenossenschaft Mittelholstein als kompetenter Ansprechpartner entsprechende seniorengerechte Wohnformen in Büdelsdorf anbiete. Die Versammlung stimmte den Ausführungen zu und unterstrich noch einmal ausdrücklich, dass die CDU den Willen habe, beides zu verwirklichen – seniorengerechten, barrierefreien Wohnraum in zentraler Lage im Ort und eine sinnvoll an die vorhandene Seniorenwohnanlage angebundene Pflegeeinrichtung für Demenzkranke.

Zur Standortfrage eines möglichen Schulneubaus stellten die Mitglieder klar, dass zwar die Finanzierbarkeit im Vordergrund stünde. Faktoren wie ein gesundes Lernumfeld und eine sichere Verkehrssituation würden aber ebenfalls eine erhebliche Rolle bei der Entscheidung für einen Standort spielen.

ERFAHRUNG UND WISSEN = KOMPETENZ UND QUALITÄT

FRIEDRICH KARL VITT · CLAUS HINRICH KAACK
BIS 2007
RECHTSANWÄLTE UND NOTARE

MAREN DOLGNER
ANGESTELLTE RECHTSANWÄLTIN

Schwerpunkte:
Notariat, Erb- und Verkehrsrecht

Schwerpunkte:
Familien-, Arbeits- und Mietrecht

24782 BÜDELSDORF · HOLLERSTRASSE 32
TEL. 0 43 31/3 66 25 · FAX 0 43 31/3 91 72
www.vitt-kaack.de

KANZLEIÖFFNUNGSZEITEN:
MO - FR 9.00 - 13.00 UHR · MO, DI, DO 15.00 - 17.00 UHR
UND NACH VEREINBARUNG

– Seit 40 Jahren –
Ihr fairer Partner
rund ums Haus
●Beratung ●Vermietung ●Verkauf
Verkauf einer zentral gelegenen Eigentumswohnung
2½ Zimmer m. Loggia im 2. Stock, ca. 61 m² Wfl., frisch renoviert und gut isoliert, Einbauküche, Laminat- und Fliesenböden, Abstell- u. Gemeinschaftsräume im Keller, Garage. **Kaufpreis: EUR 48.000,–**
STRUCK
IMMOBILIEN
Brandtstraße 23
24782 Büdelsdorf
Telefon (0 43 31) 3 70 18
Telefax (0 43 31) 3 71 32
www.struckimmobilien.de

Sparkasse taucht in die Welt der Mode ein

(wm) Laufsteg, Scheinwerfer, aktuelle Fashion-Mode, House-Musik und acht Models – für zwei Stunden hat sich die Sparkasse Mittelholstein in einen zarten Hauch von Mailand, Paris und New York verwandelt. Sechs Azubis des 3. Lehrjahres –Bianca Lukat, Miriam Möller, Anna Kowalewski, Sven Mehrens, Cindy Bruhn und Dennis Rathje-, unterstützt von Mitarbeitern, sind am Ende ihres einjährigen Projektes mit einem Budget von 8500 Euro angekommen: zusammen mit acht Models zelebrieren sie am 2. September vor gut 200 Zuschauern eine Modenschau mit Freizeit- und sportlicher Mode sowie mit Business-Garderobe.

Hanna Gehrke (l.) und Charlotte Schreiber präsentieren sportive Mode

Anfangs sehr aufgeregt, nach dem Schlussapplaus des zumeist jungen Publikums glücklich und erleichtert: die beiden Moderatoren, Bianca Lukat und Sparkassen-Mitarbeiterin Miriam Graubaum, verabschieden die Besucher zum herzhaft schmackhaften Büfett. „Der Adrenalinspiegel war vor der ersten Ansage ganz schön hoch. Aber als der erste Durchgang reibungslos funktionierte, da fiel die Aufregung und Angespanntheit wie eine Last von uns“, gibt Miriam Graubaum zu. Das Ensemble muss eine Hypothek abschütteln: auf der Generalprobe einen Tag zuvor ist nicht alles nach Wunsch gelaufen.

Kommen die Models rechtzeitig aus der Kabine, passen Choreographie sowie die von DJ und Sparkassenmitarbeiter Oliver Fedder aufgelegte House-Musik zueinander, und verhaspeln wir uns nicht – „es hat alles hervorragend geklappt“, stellt Miriam Graubaum nach zwei Stunden anstrengender, aber wunderbarer Arbeit fest. „Es ist uns gelungen, eine Veranstaltung für eine Klientel im Alter zwischen 18 und 27 Jahren erfolgreich zu gestalten“, weiß die Mitarbeiterin aus Gesprächen mit dem Publikum.

Auch Hanna Gehrke blickt voller Faszination zurück. „Die Modenschau war total toll“, erklärt die 21-Jährige aus Büdelsdorf. Super organisiert, komplett durchdacht, gegenseitige Unterstützung und super Stimmung – die Krankenschwester-Azubi gehört zu den acht Models, die in einem Casting aus 57 Bewerbern ausgewählt worden sind. Ihr anfänglich rasendes Herzklopfen sei nicht zu überbieten gewesen. „Kein falscher Schritt, bloß nicht hinfallen“ – diese und andere Gedanken sind ihr in den Sekunden der Anmoderation durch den Kopf gegangen. „Nach dem ersten geglückten Auftritt war die Aufregung schlagartig weg.“

Die ihr vertraute Mannschaft durch Casting und Generalprobe sowie viele bekannte Gesichter im Publikum haben mit dazu beigetragen, dass sich die 21-Jährige in der Sparkasse heimisch gefühlt hat. Auch wenn ihr die Modenschau enorm viel Spaß gemacht hat, hauptberuflich könne sie sich damit überhaupt nicht anfreunden. „Dazu esse ich viel zu gerne.“ Doch wenn es in der näheren Umgebung wieder einmal heißt, „Casting für eine Modenschau“, so Hanna Gehrke, „dann bin ich wieder dabei.“

Ende September: Endgültige Freigabe der Einmündung Hollerstraße-West

(wm) Mit Riesentempo schreiten die Arbeiten zum weiträumigen Ausbau der Einmündung „Hollerstraße-West/Brückenstraße“ ihrem Ende entgegen. Die am 9. Juni begonnene Baumaßnahme auf knapp 9000 qm wird Ende September, einen Monat früher als geplant, fertig gestellt sein und dann auch endgültig ohne Einschränkungen dem Straßenverkehr übergeben, erfuhr die BR von Dietrich Sieg aus dem Bauamt der Stadt Büdelsdorf. Nach Fertigstellung der Einmündung wird die Alte Dorfstraße zur Einbahnstraße erklärt mit der Einfahrt an der Sparkasse Mittelholstein AG. Mitte bis Ende Oktober wird der Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr damit beginnen, die Straßendecke im weiteren Verlauf der Hollerstraße bis hin zur Lindenstraße zu sanieren. „Die Bauzeit richtet sich nach der Bauweise, die der Verkehr in der Ortslage zulässt. Dazu erfolgt noch eine Abstimmung mit der Stadt Büdelsdorf“, erklärte Rendsburgs Niederlassungsleiter Matthias Paraknewitz auf Nachfrage der BR.

Ab Ende September fließt der Verkehr wieder endgültig ohne Einschränkungen: die Einmündung Hollerstraße-West und Käte-Ahlmann-Platz.

Wohlgehagen
Ihr Gärtnermeister
Geprüfter Fachbetrieb
Kamp 11 · 24782 Rickert-Büdelsdorf · Tel. 0 43 31/3 11 44 · Fax 3 22 24
jens.wohlgehagen@t-online.de · www.gartencenter-wohlgehagen.de
* anerkannter, geprüfter Fachbetrieb
* Gartengestaltung und Pflege, Rasenanlagen, Erd- u. Pflasterarbeiten, Teichanlagen, Baumpflege und Rodungsarbeiten
* Baumschulgehölze, Stauden, Düngemittel, Floristik, Dekorationen

Container
Wir bieten Ihnen für jede Menge den richtigen Container von 1 bis 34 cbm
UMWELT-TRANSPORT GMBH
UTG
Entsorgungsfachbetrieb · Borgstedtfelde · 24794 Borgstedt
Telefon (0 43 31) 3 42 40 · Telefax (0 43 31) 34 24 34
email: info@utg-online.de · internet: www.utg-online.de

Kai Bartelsen: „Ich wünsche Euch Mut und Freude“

Klasse 1a mit Klassenlehrerin Ute Militzer

(wm) So viel Trubel herrscht wohl selten in der Büdelsdorfer Sporthalle. Und auch die Tribüne ist kaum so besetzt wie am 2. September, als 49 Kinder unter den Augen von etwa 400 Eltern, Geschwistern, Oma und Opa sowie Paten in die Emil-Nolde-Schule eingeschult wurden. Mit großen Schultüten bepackt nahmen sie aufgeregt, aber auch gelassen die Begrüßung und die Wünsche von Kai Bartelsen entgegen. „Habt Geduld“ riet der Schulleiter den Neuen. Und: „Wenn etwas nicht sofort klappt, dann gebt nicht auf. Ich wünsche Euch Mut und Freude an all dem, was es Neues zu entdecken und zu lernen gibt.“ Besonders am Herzen lag Bartelsen die Botschaft an die Erstklässler, „hoffentlich spürt Ihr, dass Ihr bei uns willkommen seid.“

Die drei zweiten Klassen boten den Neuen bunte Willkommensunterhaltung. „ Die verschwundenen Zahlen“ und „Gute Wünsche“ zur Einschulung“ – mit diesen beiden Theaterstücken erfreuten die Klassen 2a und 2b unter der Leitung ihrer Lehrerinnen Christina Arendt und Berit Steffen die Sechs- und Siebenjährigen. Der „Fit-Mach-Song“, gesungen von der Klasse 2c mit Lehrerin Regina Teut, enthielt so manchen Tipp für die nächsten Schuljahre.

Eingeschult wurden in die Klasse 1a (Klassenlehrerin Ute Militzer): Onur Acikel, Iman Al-Dairy, Amelie Juliana Bethke, Robin Johannes Bruns, Anastazia Vanda David, Lena Sophie Delfs, Jasmin Dubil, Nurallah Ercan, Florian Maurice Felske, Leonardo Griga, Finja Hübner, Ben Jarosch, Feda Kalas, Emilie Klimach, Jonas Meisner, Alina Michel, Michelle Mutzeck, Pierre-Marcel Nagel, Nils Holger Sandt, Manfred Struve, Melissa Thedt, Marie Elisabeth Uhlmann, Lena Marie Walter, Lorenz Wohlgehagen; Klasse 1b (Kirsten Schätzle): Tim Asmussen, Keno Böhme, Berfin Cingay, Iheb Elleuch, Feyzanur Ercan, Kilian Grigo, Luca Matteo Grünhagen, Nele Sarah Hahn, Hanna Aina Ipsen, Lisa Landgraf, Alessa Martensen, Johanna Marie Meikies, Leonie Münsterberg, Rick Presnjakow, Natalie Leonie Rohde, Timo Rohwer, Beeke Marie Sass, Victoria Schamborsky, Merle Schlaugat, Huzeyfe Simsek, Finn-Ole Sindt, Cagla Sila Tasdemir, Nicolas Tiedemann, Janin Uecker, Ole Wohlgehagen.

Klasse 1b mit Klassenlehrerin Kirsten Schätzle

„Aufenthaltsqualität am Treidelweg attraktiver gestalten“

Radtour der Stadt durch Büdelsdorf mit vielen Verbesserungsvorschlägen

(wm) „Büdelsdorf für Radfahrer attraktiver und sicherer machen, um Menschen zu mobilisieren, dass sie häufiger Rad fahren für Sport und Freizeitgestaltung.“ Dafür setzt die Stadt Büdelsdorf auf die Mithilfe der Bevölkerung. Sie lud deshalb zur Radtour „Büdelsdorf erfahren“ ein. „Wir wollen mit Ihnen in praktischer Form und einprägsam vor Ort das Radwegenetz erkunden, es auf ihre Attraktivität untersuchen, Schwachstellen aufnehmen und abstellen“, stimmten Bürgermeister Jürgen Hein und Prof. Dr. Robin S. Kähler, Sportwissenschaftler und Direktor der Christian-Albrechts-Universität Kiel, die Teilnehmer auf die zweistündige Tour durch reizvolle Gebiete und entlang viel befahrener Wege ein.

„Büdelsdorf erfahren“: Mehr als 30 Radfahrer sammelten Erfahrungen für ein besseres und sicheres Radwegenetz in Büdelsdorf.

„Es gibt nur schlechte Kleidung, aber kein schlechtes Wetter.“ Diese These machten sich mehr als 30 Radfahrer am 5. September zu Eigen. Mussten sich die Teilnehmer beim Start noch vor dem Regen schützen, so wurden Interesse und Engagement im weiteren Verlauf der Strecke mit Sonnenschein belohnt. Ausgestattet mit Stadtplan, Fragebogen und Stiften waren sie aufgefordert, Gefahrenpunkte zu markieren sowie Anregungen und Wünsche für Verbesserungen zu geben.

Bei Snacks und Getränken im Rathaus ließen die Radfahrer ihren Erkenntnissen und Vorschlägen freien Lauf. Ein besonderes Augenmerk galt dem Treidelweg/Obereider, dem mehr „Aufenthaltsqualität“ zukommen soll. Beleuchtung, bessere Sicht aufs Wasser, eine Plattform sowie Bänke zum Verweilen und Spielmöglichkeiten für familiäre Ansprüche wünschten sich die Teilnehmer. Im Blickpunkt befand sich auch die Hollerstraße. „Mehr Ampelanlagen und längere Überquerungszeiten“ sollen es sein. Die Anregung für das Gebiet um den Moorweg herum: Absenkung der Bordsteine an den Straßenecken. Sackgassen, in denen Durchfahrmöglichkeiten für Radfahrer bestehen, sollen diesbezüglich gekennzeichnet werden.

Hein hat bei den Teilnehmern ein hohes Maß an Zufriedenheit festgestellt, „dass wir mitwirken und mitgestalten dürfen“. „Die Radtour war ein voller Erfolg“, freute sich der Bürgermeister. Die Maßnahme im Rahmen des Projektes „Sport, Spiel, Spannung – Benutzerorientierte Bewegungsraumplanung“ unter dem Motto „Büdelsdorf ist aus dem Häuschen“ diene auch dazu, das Bewusstsein gegenseitiger Rücksichtnahme von Autofahrern, Radfahrern und Fußgängern zu schärfen.

Die Anregungen und Wünsche der Teilnehmer werden ausgewertet. „Kleine Dinge werden wir zügig umsetzen“, kündigte Hein an. Interessierte können in einer Arbeitsgruppe an der Weiterentwicklung dieses Teilprojektes mitarbeiten. Ansprechpartner im Rathaus sind Angela Oehlers (Tel. 355-240) und Matthias Hoffmann (Tel. 355-210).

Hundeleine und Katzengeschirr im Moorweg gefunden.
Tel. 0 43 31 - 6 64 70 22

Andreas Pahl
ap
Lack- & Karosserie Zentrum
An den Reesenbetten 1
24782 Büdelsdorf
T 04331. 43785-0
F 04331. 43785-20
www.ap-zentrum.de
info@ap-zentrum.de

Kirche in Büdelsdorf & Rickert

Anzeige

September 2009 · 38. Jahrgang · Herausgeber: Vorstand der Ev.-Luth. Kirchengemeinde · 24782 Büdelsdorf · Berliner Str. 20 · Tel. (0 43 31) 300 116 · www.kibur.de · Gestaltung: Reinhard Jordan

Zum Erntedankfest

50 Jahre Brot für die Welt

Seit 1959 engagiert sich die Aktion „Brot für die Welt“ gegen Hunger, Not und Elend dieser Welt. In jährlich über 1000 Projekten arbeitet „Brot für die Welt“ mit ihren Partnerorganisationen mit dem Ziel, den auf der Schattenseite Lebenden ein menschenwürdiges Dasein zu ermöglichen und ihnen so **Gerechtigkeit** widerfahren zu lassen.

Der Kampf gegen Hunger und Elend ist nicht nur ein Akt des Mitleides – er ist vielmehr die Erfüllung der Aufgabe, die Jesus stellte: „Trachtet zuerst nach dem Reich Gottes und nach seiner **Gerechtigkeit**, so wird euch alles andere zufallen.“

Doch immer noch herrscht das Unrecht in vielfältigen Ausprägungen: Wenn in den armen Ländern dieser Erde Kinder verhungern; wenn Kleinbauern von ihren Feldern vertrieben werden, um anschließend als Tagelöhner kaum den Unterhalt ihrer Familien sichern können; wenn mangels Aufklärung und schlechter medizinischer Versorgung Millionen Menschen an HIV/Aids sterben und unzählige Waisenkinder zurücklassen; wenn in Fabriken der Freihandelszonen Arbeiterinnen und Arbeiter unter erbärmlichen Umständen schuften müssen, damit wir die erzeugten Waren zu einem günstigen Preis erwerben können. Ist das alles **gerecht?**

Christen können sich mit diesen Zuständen nicht abfinden. Daher arbeitet „Brot für die Welt“ mit seinen Projekten auf allen Ebenen bis hin zur politischen Lobbyarbeit auf nationaler und internationaler Ebene. In einer immer enger zusammenwachsenden Welt appelliert „Brot für die Welt“ auch an die Verantwortung der Verbraucher in den Industrienationen. Denn mit ihrer Kaufentscheidung stellen sie die Weichen dafür, ob der weltweite Handel lediglich von Profitinteressen der Großkonzerne oder vom Geist der Fairness bestimmt wird.

In den vergangenen 5 Jahrzehnten konnte die Aktion „Brot für die Welt“ durch Spenden ihrer Unterstützer Vieles bewegen und den Ärmsten der Armen ein Stück **Gerechtigkeit** wiedergeben. Helfen Sie, liebe Gemeinde, dass „Brot für die Welt“ diesen Weg auch in Zukunft weitergehen kann. Dafür sammeln wir in unseren Gottesdiensten am Erntedankfest. *R. Jordan*

Neubau der Kinderarche

Wenn man mit dem Planung eines Hauses anfängt, verändert sich manches auf dem Weg. So ist es auch dem Kirchenvorstand ergangen. Der anfänglich geplante Totalabriss und Neubau wäre mit deutlich über einer Millionen Euro zu teuer gewesen. Es musste umgeplant werden. Jetzt liegen die Neubauskizzen vor, und der Kirchenvorstand hat beschlossen, dass eine Kinderkrippe mit 10 Plätzen für Kinder unter drei Jahren, ein Gruppenraum für eine altersgemischte Gruppe mit 10 Regelplätzen und 5 Plätzen für Kinder unter drei Jahren und ein Turn- und Gemeinschaftsraum neu entstehen sollen und im Bestand des Altbaus gründlich saniert werden soll. Das alles wird nach den Plänen des Architekten Udo Redepennig am jetzigen Standort gebaut. Die Baukosten betragen bei einer Nutzfläche von insgesamt 600 qm 885.000,– €. Davon beträgt der kirchliche Eigenanteil max. 280.000,– €, der zum größten Teil aus dem Verkaufserlös des Pastorates in Rickert bestritten wird. Bis die Ausschreibungsergebnisse und die Baugenehmigung vorliegen, vergehen sicher noch einige Monate. Der erste Spatenstich wird wohl erst im Frühjahr 2010 erfolgen und die Einweihung ein Jahr später. *M. Hartig*

Schauendes Erzählen, biblische Geschichten, Märchen…

Am Freitag, d. 25.September findet in der Kreuzkirche eine **Erzählnacht** statt. Jugendliche aus der Kirchengemeinde, Jochem Westhof vom PTI Hamburg und Barbara Saßmannshausen erzählen biblische Geschichten und Märchen. Hilke Möller und Birgit Rienecker übernehmen die musikalische Gestaltung; auch für das leibliche Wohl wird gesorgt. Der Eintritt ist frei. Seien Sie ab 19.00 Uhr herzlich willkommen! *B.Saßmannshausen*

Amtshandlungen vom 4. Juli bis 5. September

Getauft wurden:

Ole Matthiesen, Elly-Heuss-Knapp-Str. 36, **Joline Frensel,** Am Fischerende 16; **Alexander Tobias Mumm,** Elly-Heuss-Knapp-Str. 11; **Hannah Lorenzen,** Fockbek; **Ekaterina Zhuykowa,** Podolsk, Russland

Getraut wurden:

Lars Warnick und Melanie, geb. Keil, Neue Dorfstr. 37 a; **Hartmut Kraft und Daniela,** geb. Müller, Rotdornstr. 12 a

Beerdigt wurden:

Helga Rickers, geb. Söhle, Theodor-Storm-Straße 2, 72 Jahre; **Herta Fretwurst,** geb. Holzhüter, Samlandstraße 22, 88 Jahre; **Ernst Horst Gesch,** Damp, 74 Jahre; **Timo Sander,** Hollerstraße 149a, 29 Jahre; **Waltraut Klein,** geb. Mielke, Am Park 1, 92 Jahre; **Martha Berndt,** geb. Lützke, Nübbel, 94 Jahre; **Günter Eckert,** Owschlag, 87 Jahre; **Elke Jacobsen,** geb. Schriever, Rendsburg, 84 Jahre; **Peter Höll,** Weichselstraße 8, 64 Jahre; **Else Christa Strasdat,** geb. Reichel, Weichselstraße 10, 87 Jahre; **Heinz Hinske,** Pappelweg 3, 89 Jahre

Gospelchor-Konzert mit Gospel 4 You
Sonntag, den 4. Oktober, 19.00 Uhr, Kreuzkirche

Kinderkirche
Sonntag, den 11. Oktober, 11.15 Uhr, Auferstehungskirche

Erzählnacht in der Kreuzkirche
Freitag, den 25. Sept., ab 19 Uhr

Andacht im Haus am Park
Freitag, den 18. September und 2. und 16. Oktober, 15.30 Uhr, Haus am Park

kirche um fünf

Konfi-Begrüßung mit Gospel 4 You
Sonntag, den 27. September, 17 Uhr, Kreuzkirche

Gottesdienste und *Kirche um fünf*

Sonntag, den 20. September	10 Uhr	Auferstehungskirche (Pastor Jordan)
Sonntag, den 27. September	10 Uhr	Auferstehungskirche (Pastor Einfeldt)
	17 Uhr	Kreuzkirche **Konfi-Begrüßungsgottesdienst mit Gospel 4 You**
Freitag, den 2. Oktober	**18 Uhr**	Kreuzkirche **Andacht mit Taizé-Liedern**
Sonntag, den 4. Oktober	10 Uhr	Auferstehungskirche **Plattdeutscher Gottesdienst mit**
Erntedank		**Kantorei Rendsburg/Büdelsdorf** (P. Binge, Schleswig)
	10 Uhr	**Scheune Familie Näve, Rickert** (P. Einfeldt)
Sonntag, den 11. Oktober	10 Uhr	Auferstehungskirche (P. Hartig)

Handpuppen sollen beim Rechnen helfen

(wm) Die Turnhalle der Friedrich-Ebert-Schule platzte aus allen Nähten. Gut 250 Begleiter –Eltern und Großeltern, Geschwister und Paten- waren dabei, als am 3. September Einschulung gefeiert wurde. Erstmals wurden ABC-Schützen von Brigitte Alisch begrüßt. Die neue Schulleiterin knüpfte an ihre Gepflogenheiten als jahrelange Rektorin der Grundschule in Emkendorf an. Sie überreichte den Erstklässlern ihre Schultüte, die sie vor 53 Jahren selbst gebastelt hat. An Inhalt fehlte es auch nicht: zwei Handpuppen, Zahlix und Zahline, Tiere aus einem Mathe-Buch. „Sie werden Euch beim Rechnen helfen", machte die Schulleiterin den Neuen Mut. Sie wurden vom Schulchor und der Klasse 2a unter der Leitung von Lehrerin Elisabeth Kootz mit aufmunternder und lustiger Unterhaltung begrüßt. „Herzlich willkommen" wurden den Neuen entgegen geschmettert. Das kleine Theaterstück „Die Riesenschultüte" brachte eine Menge symbolischer Geschenke hervor.

Klasse 1a mit Klassenlehrerin Frauke Thomsen.

Eingeschult wurden in die Klasse 1a (Klassenlehrerin Frauke Thomsen): Julia Gussev, Jennifer Heede, Fatima Hasan-Ali, Jill Malin Kiel, Carlotta Alexa Peter, Hannah Radzuweit, Jonas Brocke, Jan-Aaron Gerdau, Oliver Hagge, Florian Kiefer, Marc-Lee Meining, Torge Nielsen, Timo Proch, Daniel Radinski, Luca-Manuel Schmitt, Tammo Thomsen, Jeremy Zander; Klasse 1b (Klassenlehrerin Stephanie Sawallisch): Sophie Harder, Laura-Sophie Kalinowski, Shani Steffen, Lea Stolley, Annika Tummescheit, Nancy-Marie Ulrich, Michelle Zietan, Lasse Adomat, Philipp Bauer, Dominik Fäht, Till Hoffmann, Kiran Dekarz, Niklas König, Jan Lucht, Philipp Mentzer, Hubert Sosnowski, Raphael Tobay.

Klasse 1b mit Klassenlehrerin Stephanie Sawallisch.

Rohwer & Rickert GmbH
Licht- u. Elektrotechnik
Rohwer & Rickert GmbH • Dirk Müller
– Elektroinstallation für Alt- und Neubau – Lichttechnik
– Hausgeräteservice – Daten- und Netzwerktechnik
– Brandmeldeanlagen
– Kommunikations- und Rufanlagen – E-Check
Neue Dorfstr. 41 Tel. 0 43 31/39 7 39 rr-lichtelektro@versanet.de
24782 Büdelsdorf Fax 0 43 31/39 0 03 www.rr-lichtelektro.de

Jeß & Krebs
STEUERBERATER
- Lohn- u. Finanzbuchführung
- Jahresabschlüsse
- Steuererklärungen
- Erbschaftsteuer
- Fachberater für Testamentsvollstreckung und Nachlassverwaltung (DStV e.V.)*
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Rentabilitätsberechnung
- Existenzgründung

www.jess-krebs-steuerberater.de
E-Mail: info@jess-krebs-steuerberater.de

Dipl. Finw. (FH)
Heiko Jeß
Steuerberater

Manfred P. Krebs
Steuerberater

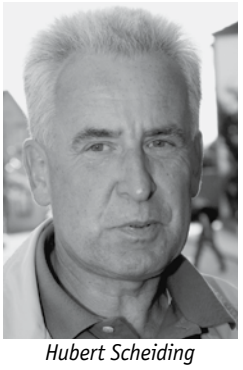
Ute Sievers *
Steuerberaterin
gem. § 58 StBerG

Hollesenstraße 30
24768 Rendsburg
Telefon:
(0 43 31) 78 29-0
Telefax:
(0 43 31) 7 76 64

Bürgerinitiative: Widerstand gegen den öffentlichen Gebets-Ruf

Unterschriftensammlung angelaufen

(wm) Mit einer Unterschriftensammlung wollen Anlieger den Gebetsruf von den Minaretten der Moschee, die am Stadtrand von Rendsburg nach Büdelsdorf durch das „Islamische Zentrum e. V." entsteht, verhindern. Ihr Widerstand richtet sich hauptsächlich gegen die Lautsprecher, die den Ruf des Muezzins zum Gebet verstärken sollen. Burkhard von Bonin aus Büdelsdorf und Hubert Scheiding in Rendsburg haben die Initiative dazu ergriffen, wie beide in einem Pressegespräch am 18. August bekanntgaben.



Hubert Scheiding

Burkhard von Bonin

„Wir haben keine Zweifel, dass der Ruf zum Gebet dazu gehört, aber er muss nicht öffentlich und nicht über Lautsprecher erfolgen." Die Initiatoren wollen keine zusätzliche Lärmquelle. Die angrenzende Bahnlinie mit 100 Zügen pro Tag, die Schranke in der Nähe und die vorbeifahrenden Autos auf der Eckernförder und der Hollerstraße seien schon Lärm genug. Und: „Bisher ist vom Gebetsraum in Rendsburg auch kein Gebetsruf mit Lautsprecher erfolgt."

In ihren Schreiben an die Fraktionsvorsitzenden der Kommunalparlamente in Rendsburg und Büdelsdorf, die um Unterstützung gebeten werden, heißt es u. a.: „Der öffentliche Gebetsruf in Ländern muslimischer Minderheit wird nicht einmal durch die fünf islamischen Rechtsschulen gerechtfertigt/gefordert. Es ist vor allem kein Lautsprecher notwendig, damit das Gebet gültig ist." Für ihren Widerstand ziehen die Initiatoren Schutzbestimmungen aus dem Grundgesetz heran. Eigenen Angaben zufolge haben von Bonin und Scheiding bisher nicht mit den Vertretern des Islamischen Vereins über ihren Widerstand gesprochen. „Diese Moschee-Gemeinde hat sich bisher auch nicht an uns gewandt."

Der Verein hat sich für den öffentlichen und durch Lautsprecher verstärkten Gebetsruf entschieden. Das erfuhr die BR im Gespräch mit dem 2. Vorsitzenden Mercan Mergen. Im März 2008 ist eine Anfrage zur Genehmigungsfähigkeit an die Stadt Rendsburg ergangen. Deren Reaktion: „Vor einer Entscheidung benötigen wir ein Lärmgutachten." Das ist bisher nicht in Auftrag gegeben worden. „Sobald wir die finanziellen Mittel dafür haben, werden wir ein Gutachten in Auftrag geben und dann die Genehmigung bei der Stadt beantragen." Mergen rechnet nicht damit, dass frühmorgens und des Nachts grünes Licht gegeben wird. Dazwischen soll dreimal der Muezzinruf erschallen. Die offizielle Einweihung der Moschee ist für den 9. Oktober geplant.

Mittlerweile haben die beiden Initiatoren zusammen mit anderen am 26. August eine Bürgerinitiative mit dem Namen „Kein öffentlicher Gebetsruf" gegründet. Dem Vorstand gehören von Bonin als Vorsitzender, Scheiding als Sprecher und Hans Groth als Kassenwart an. Ihr Ziel ist es, bis etwa Mitte September mehr als 500 Unterschriften zu sammeln. „Der Auftakt war viel versprechend. Wir haben innerhalb weniger Tage gut 200 Unterschriften erhalten", sagte der Büdelsdorfer. Die Listen sollen Rendsburgs Bürgermeister Andreas Breitner übergeben werden. Unterschriftenlisten liegen in Geschäften der Hollerstraße-West aus.

Rudi Storm: Honig direkt vom Imker

(wm) In ihrer Ausgabe vom 15. Juli 2009 hat die BR darüber berichtet, dass Rudi Storm die „Arbeitsgemeinschaft Imkerei" (AG) an der Heinrich-Heine-Schule (HHS) fünf Jahre geleitet und diese Aufgabe an einen jüngern Kollegen übergeben hat. Seine Hobby-Imkerei betreibt der 79-Jährige jedoch weiterhin. Der Büdelsdorfer besitzt insgesamt 13 Bienenvölker: elf am Stadtrand von Büdelsdorf und zwei auf seinem Grundstück in der Immanuel-Kant-Straße 1. Wer an Honig aus einer Hobby-Imkerei interessiert ist, der kann diesen bei Rudi Storm kaufen: Raps-, Blüten- und Lindenhonig sowie Waldhonig im Herbst.

WOCHENENDNOTDIENST

KLEINTRANSPORTE · ENTRÜMPELUNGEN

Alles im Gripp ALLROUND HAUS-SERVICE

- Hausmeister-*Service*
- Gartenpflege
- Baumfällarbeiten
- Stein- u. Plattenreinigung
- Entsorgungsarbeiten
- Rasenpflege, *Vertikutieren*
- Dachrinnen-*Reinigung*
- Trocken-*Ausbau*
- Gebäudereinigung
- Carport *nach Maß*

Rotdornstr. 28 · Büdelsdorf
Tel. 3 70 23 · Fax 3 81 55
Mobil 01 73 / 245 10 88

ENTSORGUNG VON BAUSCHUTT/BAUMSCHNITT

PREISWERT UND GUT

Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Herstellung – täglich für Sie gekocht...

Mittagstisch September / Oktober

Di. 15.09.	Gebr. Leber, Kartoffelpüree, geschm. Zwiebel, Apfelmus	4,50
Mi. 16.09.	Kasselerbraten mit Sauerkraut, Kartoffeln, Soße	4,50
Do. 17.09.	Kartoffelsuppe	2,50
Fr. 18.09.	Hähnchenschenkel, Brokkoli, Kartoffeln, Soße	4,50
Mo.21.09.	Bauernbratwurst, Blumenkohl, Kartoffeln, Soße	4,00
Di. 22.09.	Schweinebraten, Bohnen, Kartoffeln, Soße	4,50
Mi. 23.09.	Kohlrouladen, Specksoße, Kartoffeln	4,50
Do. 24.09.	Gemüsesuppe mit kräftiger Einlage	2,50
Fr. 25.09.	Gulasch mit Kartoffeln oder Nudeln	4,50
Mo.28.09.	Kotelett, Schwarzwurzeln, Kartoffeln	4,50
Di. 29.09	Wildschweinbraten, Rotkohl, Kartoffeln	4,50
Mi. 30.09.	Geschmorte dicke Rippe mit Bohnen und Kartoffeln	4,50
Do. 01.10.	Erbsensuppe	2,50
Fr. 02.10.	Seelachsfilet mit Dillsoße, Kartoffeln und Gurkensalat	4,25
Mo.05.10.	Frikadelle mit Erbsen und Wurzeln, Kartoffeln, Soße	4,00
Di. 06.10.	Rinder- u. Schweinebraten, Wurzelgemüse, Kartoffeln	4,50
Mi. 07.10.	Rinderroulade mit Rotkohl, Kartoffeln	5,00
Do. 08.10.	Kohleintopf mit reichlich Einlage	2,50
Fr. 09.10.	Wildgulasch mit Spätzle oder Kartoffeln	5,00
Mo.12.10.	Hackbraten, Kohlrabi und Kartoffeln	4,50
Di. 13.10.	Eisbein mit Sauerkraut, Kartoffeln	4,75
Mi. 14.10.	Tafelspitz in Meerrettichsoße, Rosenkohl, Kartoffeln	4,50

Wir wünschen Ihnen einen guten Appetit!

Fleischerfachgeschäft

W. Stocks

Hollerstr. 100 · Büdelsdorf · Tel. (0 43 31) 3 12 74

Dr. Junge & Riedel

Rechtsanwälte und Notar

Dr. Ralph Junge (Bordesholm)
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Schwerpunkt: Erbrecht

Timo Werner
Rechtsanwalt
Schwerpunkte:
Verkehrs-, Miet- und Wohnungseigentumsrecht

Stephan Riedel (Kiel)
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Sozialrecht

Termine nach Vereinbarung

Telefon: 0 43 31 / 35 01-0
Fax: 0 43 31 / 35 01-11
www.ra-t-werner.de
E-Mail: info@ra-t-werner.de

Am Markt 5 · 24782 Büdelsdorf

Einkaufen bei „Rondo“ auf den Eiderwiesen

(wm) Das neue Einkaufszentrum auf den Eiderwiesen hat einen Namen. „Rondo“, abgeleitet aus dem Italienischen und übersetzt mit „rund“, heißt die Erlebniswelt für Lebensmittel- und Nonfood-Artikel. Für diese Bezeichnung hat sich die Bauherrin, die Familie Ahlmann, entschieden. „Aus entzückenden Ideen unter 800 Vorschlägen“, so Hans-Julius Ahlmann bei der Namensverkündung am 3. September, „haben wir Rondo ausgewählt, weil dieser Name alle möglichen Verbindungen zur Gebäudeform und seinem Nutzen wiedergibt.“ Die Anregung von Heide und Wilko Schierhorn aus Rendsburg wurde mit 250 Euro belohnt.

„Lass' uns doch mal hören, was die Menschen meinen, die hier vielleicht einkaufen werden!“ Mit diesem Gedanken lag die Familie Ahlmann goldrichtig. „Die Einsendungen haben uns vom Stuhl gehauen. Mit so viel Ideen haben wir nicht gerechnet, vielleicht mit 150 bis 200“, machte der Bauherr aus seiner Überraschung keinen Hehl. Und: „Bei dieser Menge Anteilnahme am Einkaufszentrum, da wird einem richtig warm ums Herz.“ Seine Erkenntnis: „Die Menschen haben Lust und Spaß daran gehabt.“ Das sei ein gutes Zeichen für das Interesse an „Rondo“. Aus der gesamten Region und darüber hinaus sind Vorschläge eingegangen.

„Das war eine Gemeinschaftsarbeit“, erzählten Heide und Wilko Schierhorn, der bis zum 31. Januar 2007 als Musiklehrer an der Hein-

Die Entscheidung für „Rondo“ ist gefallen: Johanna Ahlmann, Hans-Julius Ahlmann, Architekt Helmut Hansen und Heide Schierhorn (v. l.).

rich-Heine-Schule tätig war. „Sie“ hat die Idee gehabt, und „er“ hat die Mail abgeschickt, von der „sie“ keine Ahnung hatte. „Ich bin auf Rondo gekommen, weil ich mich an einen Rundbau eines Tanzlokals in Oslo erinnert habe“, verriet Heide Schierhorn. Dort habe sie sich 1963 zusammen mit ihrem Mann als Chorsängerin aufgehalten. An 34 Ideengeber sind Geldpreise von 25, 50 und 250 Euro bei einem Gesamtwert von 1475 Euro ausgelobt worden.

Internet:www.rondo.sh

Geschäftsleute Hollerstraße-West: Dank an die treue Kundschaft

Umleitung: die Geschäfte in der Hollerstraße-West waren monatelang nur über Umwege zu erreichen.

(wm) Seit dem 9. Juni wird der Einmündungsbereich „Hollerstraße/Brückenstraße“ neu gestaltet. Die Baustelle mit der teils einseitigen, teils totalen Sperrung der Ein- und Ausfahrt für die Hollerstraße-West ist für die Kunden der Geschäfte in dieser Straße mit erheblichen Behinderungen versehen. Doch die Kundschaft hat diese Einschränkungen geduldig in Kauf genommen. Darüber freuen sich die Betriebsinhaber. „Wir möchten uns bei unseren Kunden für die Treue während der Bauphase wirklich ganz herzlich bedanken“, ist für Gerhard Stabel, Sprecher der Interessengemeinschaft Hollerstraße-West, wichtig.

Der Sprecher der „Interessengemeinschaft Hollerstraße-West“ und die angrenzenden Geschäftsinhaber seien sich darüber im Klaren, dass die Kunden Umwege haben in Kauf nehmen müssen. „Dass die Kunden uns dennoch die Treue gehalten haben, das empfinden wir als Anerkennung für unsere Produkte und unseren Service.“ Die Geschäftsleute der Interessengemeinschaft möchten den Käufern wegen der Unannehmlichkeiten einen kleinen Ausgleich zukommen lassen. Die Betriebe haben sich für unterschiedliche Angebote entschieden (siehe auch Seite 243). „Es gibt Nachlässe auf Artikel sowie kostenlose oder kostenreduzierte Dienstleistungen“, berichtet Gerhard Stabel.

Robert Haack
Marmor, Granit & Fliesenarbeiten
Treppenanlagen – Hauseingänge
– Küchenarbeitsplatten –
Bolzentreppen – Kaminverkleidungen
– Waschtische –
Büro & Ausstellung
Neue Dorfstraße 39 a · 24782 Büdelsdorf
Tel. 0 43 31/3 12 32 · Fax 0 43 31/3 98 75

Jetzt ist
Eistortenzeit
mit vielen verschiedenen Sorten
Café & Bäckerei Reimers
seit 1898 in Familienbesitz
Büdelsdorf · Hollerstraße-West · Tel. 3 11 30
Jeden Sonntag von 8-17 Uhr
frische Brötchen & Kuchen.

Viele Angebote erwarten Sie!

Alle Angebote nur gültig bis zum 15.10.09!

Sport Wiemer

Neu bei uns erhältlich:

JACK & JONES

Hollerstraße 42, 24782 Büdelsdorf

Bei Vorlage dieser Anzeige erhalten Sie 10% Rabatt auf Ihren Einkauf!

Gutschein -10%

10% Rabatt auf einen Artikel bei Vorlage des Coupons

Die Geschenk-Idee

Traumwelt

Genuss für Körper, Geist und Seele

Gültig bis zum 15.10.09!

Hollerstraße 40, 24782 Büdelsdorf, Sigrun Theden

Danke für die Treue während der Baumaßnahme Hollerstraße-West

Immobilien-Börse

Immobilien-Börse Grundstückshandel- u. Vermittlungsgesellschaft

Hollerstraße 40 · 24782 Büdelsdorf

Telefon 0 43 31 / 78 98 54

CROQUE KARIBIK

10% Rabatt

vom 15.09.09-15.10.09!

Tel.: 0 43 31/3 62 26

Fahrschule Hagen

Ausbildung in allen Klassen

Hollerstr.-West 31

24782 Büdelsdorf

Tel. (0 43 31) 3 66 44

oder (0 43 31) 3 80 80

Versicherungsmakler

Rainer Sieck

Hollerstr. 31

24782 Büdelsdorf

Tel. 0 43 31/3 29 17

Alle Versicherungen & Bausparen mit Service aus einer Hand

Kinderbekleidung und mehr...

Schietbüddel

15% Rabatt

Gültig bis zum 15.10.09!

HOLLERSTRASSE 12 · 24782 BÜDELSDORF

Goldschmiede

Aha

Büdelsdorf

Hollerstr. 26 · Telefon 0 43 31 / 3 14 66

Sparkasse Mittelholstein AG

Mit Sicherheit besser

Aesculap-Apotheke

Christian Schulz e.K. Hollerstr. 4

24782 Büdelsdorf Tel. 0 43 31 / 3 11 66

Als Dank für Ihre Treue 10%

auf nicht verschreibungspflichtige Artikel

VIRTUS IMMOBILIEN

Hollerstrasse 12

24782 Büdelsdorf

Tel. 04331-338891-0

Fax: 04331-338891-39

eMail: info@virtus-immobilien-service.de

www.virtus-immobilien-service.de

Mensing

Tabakwaren

Hollerstraße 33

24782 Büdelsdorf

Tel. (0 43 31) 3 12 21

ROSACKER BÜDELSDORF

Hollerstraße 27 · 24782 Büdelsdorf

Telefon 0 43 31/3 12 10 · Fax 3 85 79

e-Mail:fahrrad-rosacker@t-online.de

Gegen Vorlage dieses Coupons erhalten Sie

26"/28" Fahrradschläuche für

Stück 2,- €

Gültig bis zum 15.10. 2009

Handwerkliche Kachelöfen und Kamine

Kurt Theden

Inh. Volker Theden

HollerWest 25 · Tel. 3 89 45

VPV Versicherungen seit 1827

Kai Groth, Michael Stark

VPV-Service-Büro

Bürozeiten:

Di 14.00 bis 17.00 Uhr

Fr 13.00 bis 17.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Hollerstraße 20, 24782 Büdelsdorf

Telefon: 0 43 31/3 37 61 74

Telefax: 0 43 31/3 38 34 47

Mobil: 0 15 77/4 94 70 29

E-Mail: Kai.Groth@vpv.de

Café & Bäckerei Reimers

seit 1898 in Familienbesitz

Tolle Angebote erwarten Sie!

Büdelsdorf · Hollerstraße-West · Telefon 3 11 30

Partyservice Büdelsdorf

Kaiserstraße 1 Tel. 7 08 88 98

24782 Büdelsdorf Fax 8 68 50 97

Fahrschule Warnecke

Hollerstr. 21

24782 Büdelsdorf

Tel. 0 43 31/300 008

In Büdelsdorf:

Änderungs-Studio

Hollerstraße 20

Tel. (0 43 31) 3 04 05

Auf Ihren Besuch freut sich

Christine ZEH

Angebot:

Hose, Reissverschluss

8,- €

Gültig bis zum 15.10.09!

CITROËN

Auto Horn GmbH

Hollerstraße 9 Tel. 04331/34960

24782 Büdelsdorf Fax 04331/349629

Angebot

Gültig bis zum 15.10. 2009

Marc Grobe

OPTIK TITTEL

switch-it Brillen:

Wechselsystem-Sonderaktion!

Beim Kauf von drei Fassungsgarnituren gibt es die günstigste kostenlos!

Hollerstraße-West 29 – 24782 Büdelsdorf – Tel.04331-37605

Mo.-Fr. 8:30-12:30 Uhr + 14:30-18:00 Uhr, Sa. 9:00-12:00 Uhr, Mittwoch Nachmittag geschlossen

SchuhHaus H·A·G·G·E BÜDELSDORF

10 % auf ein Paar Ihrer Wahl bei Vorlage dieser Anzeige.

Gültig bis zum 2.10.2009

Auf dem neuesten Stand der Technik

Wäscherei Krause besteht 35 Jahre

(wm) „Familie Krause betreibt einen piekfeinen Wäschereibetrieb." So wird das am 1. August 1974 von Dieter Krause übernommene Unternehmen in der Dorfstraße 110a in einer Fachzeitschrift beschrieben. Dieses Attribut kommt nicht von ungefähr. Für das hohe Niveau seiner Wäscherei, Mietwäsche-Service und Heißmangel hat Dieter Krause enorm viel getan. „Unser Maschinenpark ist auf dem neuesten Stand der Technik", erzählt der Inhaber des Familienbetriebes.

Er wird von Beginn an unterstützt von Ehefrau Gisela, Schwiegertochter Gitte gehört seit März 2000 zu den 14 Mitarbeitern. Sohn Kai, seit September 1987 in der Wäscherei beschäftigt und gelernter Textilreiniger, ist mittlerweile in die Leitung des Unternehmens integriert.

„Ohne eine hochwertige und moderne Ausstattung könnte ein Unternehmen wie das meine nicht am Markt bestehen", sagt Dieter Krause. Allein in diesem Jahr hat er einige hunderttausend Euro in die Technik investiert. Eine neue Hygieneschleuse mit Waschmaschinen, zwei Wäscheschleudern für 100 kg Trockenwäsche, ein Hochleistungstrockner mit einem Volumen von 50 kg und eine Oberhemden- und Kittelanlage erfüllen höchste Ansprüche und lassen auch keine Wünsche an die Hygieneanforderungen offen. „Auf der einen Seite wird die unreine Wäsche angeliefert und gewaschen, auf der anderen Seite, der „reinen", wird die Wäsche entladen. Von der einen zur anderen Seite gelangen die Mitarbeiter nur durch eine Hygieneschleuse.

Moderner Maschinenpark: Dieter Krause (l.) und Sohn Kai vor der Hygieneschleuse mit Waschmaschinen.

Zwei Hochdruckkessel sind das Herz der Wäscherei. „Sie erzeugen 1000 kg Dampf in der Stunde und sorgen für die erforderliche Hitze zum Waschen, Mangeln und Pressen", erzählt Krause. Tischwäsche wird dagegen immer noch von Hand gefaltet. Täglich werden etwa zwei Tonnen Textilien gewaschen.

90 Prozent der Kunden machen Hotels und Senioren-/Pflegeheime aus, die restliche Kapazität erstreckt sich auf Privathaushalte. „Wir erbringen unsere Leistungen für Fünf-Sterne-Hotels genauso wie für Hospize", beschreibt der Inhaber die Bandbreite des „Objekt-Geschäftes". Bett- und Tischwäsche sowie Handtücher nehmen die Geschäftspartner als Leihartikel in Anspruch. Diese Möglichkeit steht auch „Privaten" zur Verfügung. „Das ist für unsere Auftraggeber kostengünstiger als eigene Anschaffungen", weiß Krause. Täglich werden sind die Transporter mit der Aufschrift „Wäscherei Krause" auf zwei Touren innerhalb eines Auftragsgebietes von 40 km unterwegs. Die Kunden können sich stets auf Dieter Krause und sein Team verlassen. „Wir bieten beste Qualität für höchste Ansprüche, Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit."

„Nachtschwimmen": 550 Euro für das Naturerlebnisbad

(wm) Der Wettergott hatte dieses Mal ein Einsehen mit den Freunden vom „Nachtschwimmen". Rechtzeitig zum späten Nachmittag hin schien die Sonne, und der Förderverein Freibad Büdelsdorf konnte bei Luft 18 Grad, Wasser 22 Grad seine zweite Veranstaltung dieser Art mit strahlenden Gesichtern einläuten. Gut 100 Besucher belohnten die Mühen der Vereinsmitglieder im Naturerlebnisbad. Bei einbrechender Dunkelheit kam das Highlight unter Flutlicht: etwa 25 Badefreaks mit Knicklichtern verwandelten das Schwimmerbecken in ein kleines Lichtermeer. Derweil gab es an der Cocktailbar alkoholfreie Getränke á la „Ipanema". Ein Mittelalterlicher Markt mit Oberritter und Schwimmmeister Lars Hoffmeister samt Gefolgschaft lockte die Besucher mit Spießbratenlagerfeuer und Feuerkörben an. Am Imbissstand reichte Ulla Thiel schmackhafte Snacks und Zwiebelkuchen. Über die Höhe des Erlöses kam Freude auf. „Für das Freibad ist ein Betrag von 550 Euro zusammen gekommen", gab Förderverein-Vorsitzender Malte Schwarck bekannt.

Bis zu 4% Zinsen: Der Sparzinsheld unter den Bausparverträgen!

SUPER 4% Zinsen für Sie!

- Bis zu 4% Sparzins garantiert
- Sparguthaben flexibel einsetzbar
- Schon ab 25,– € Beitrag dabei sein
- Sondereinzahlungen jederzeit möglich
- Nutzung der staatlichen Bausparförderung möglich

Generalagentur Reinhard Dörschlag
Holunderweg 12 · 24782 Büdelsdorf
Tel. (0 43 31) 3 05 13/15
Fax (0 43 31) 3 05 14
e-Mail: Reinhard.Doerschlag@DeutscherRing.de

Berufs-Chancen im Verkauf www.karrierering.de

Deutscher Ring Bausparkasse AG

HÖHLING Bestattungen

Seit 1887 im Familienbesitz

Trauer- und Abschiedsraum im eigenen Hause

Holstenstraße 3-4
24768 Rendsburg
Tel. (0 43 31) 2 29 87
Fax (0 43 31) 2 65 68

Hollerstraße 103
24782 Büdelsdorf
Tel. (0 43 31) 43 83 13

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Vorsorgeberatung
Überführungen
Großes Sarglager

BÜDELSDORFER
RUNDSCHAU

Herausgeber: Stadt Büdelsdorf – Der Bürgermeister – Das amtliche Bekanntmachungsblatt „Büdelsdorfer Rundschau“ erscheint am 15. jeden Monats und wird allen Haushalten kostenlos zugestellt.

Nr. 9 · 15.9.2009 **Amtliches Bekanntmachungsblatt der Stadt Büdelsdorf**

Wahlbekanntmachung

1. Am 27. September 2009 finden die Wahlen zum 17. Deutschen Bundestag und zum Schleswig-Holsteinischen Landtag statt.
Die Bundestagswahl und die Landtagswahl werden gleichzeitig durchgeführt und dauern von 08.00 bis 18.00 Uhr.

2. Die Gemeinde ist in folgende 6 Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk 1: Seniorenwohnanlage am Park, Am Park 1
Alte Dorfstr., Am Park, An der Schneeschanze, Annenstr., unger. 13a-Ende, Annenstr., gerad. 16-Ende, Brunnenstraße, Carlshütte, Drögenkamp, Gartenstraße, Hollerstraße fortl. 1-44, Hollingstraße, Hufnerweg, Kätnerweg, Kirchenstraße, Knakenburg, Kortenfohr, Lanstücken, Limkath, Löwenstraße, Meynstraße, Mittelweg, Mühlenstraße, Neue Dorfstr. fortl. 1-32, Neue Dorfstr. unger. 33-53, Rickerter Weg I, Winkelstraße

Wahlbezirk 2: Bürgerzentrum, Am Markt 2
Achtern Höben, Ahlmannallee, Am Ahlmannkai, Am Markt, Am Obstgarten, Annenstr., unger. 1-13, Annenstraße, gerade 2-14, Brandtstraße, Brückenstraße, Bruhnsche Koppel, Carl-von Ossietzky-Weg, Glück-Auf-Allee, Heinrich-Jacobs-Platz, Hollerstr. fortl. 45-93, Hollerstr. unger. 95-97, Kaiserstraße, Kastanienweg, Kurt-Schumacher-Weg, Lindenstraße, Meiereistraße, Neuer Gartenweg, Otto-Wels-Straße, Parkallee, Vorwerksallee, Zur Bücherei

Wahlbezirk 3: Friedrich-Fröbel, Neue Dorfstraße 42
An der Heidkoppel, An der Kampkoppel, An der Rauhstedt, Erlengrund, Finkenbargen, Fliederweg, Friemoor, Gorch-Fock-Straße, Hermann-Löns-Straße, Holunderweg, John-Brinckman-Straße, Lärchenweg, Lorenzenweg, Matthias-Claudius-Straße, Moorweg, Neue Dorfstr. gerade 34-52, Neue Dorfstr. fortl. 54-80, Neue Dorfstr. ungerade 81-95, Rickerter Weg II, Rudolf-Kinau-Straße, Schlehenweg, Sübenbargen, Timm-Kröger-Straße, Theodor-Fontane-Straße, Wacholderweg, Weidenweg, Wiesenkamp

Wahlbezirk 4: Heinrich-Heine-Schule, Akazienstraße 17 (Eingang Offene Ganztagsschule, Neue Dorfstraße)
Akazienstraße, Am Fischerende, Am Friedrichsbrunnen, Brunneck, Elchstraße, Eschenweg, Heckenweg, Heimstraße, Immanuel-Kant-Straße, Kampstraße, Krathberg, Neue Dorfstr. gerade 82-108, Neue Dorfstr. unger. 97-115, Ulmenstraße, Weichselstraße, Wilhelmstraße

Wahlbezirk 5: Heinrich-Heine-Schule, Akazienstraße 17 (Eingang Offene Ganztagsschule, Neue Dorfstraße)
Am Ring, Berliner Straße fortl. 1-18, Bertha-von-Suttner-Straße, Birkenweg, Brandheideweg, Elly-Heuss-Knapp-Straße, Elsa-Brändström-Straße, Emanuel-Geibel-Straße, Friedensplatz, Friedrich-Hebbel-Straße, Fritz-Lau-Straße, Geschwister-Scholl-Ring, Gustav-Falke-Straße, Gustav-Frenssen-Straße, Helene-Lange-Straße, Hollerstraße gerade 94-96, Hollerstraße fortl. 98-Ende, Iven-Kruse-Straße, Johann-Hinrich-Fehrs-Straße, Käthe-Kollwitz-Straße, Klaus-Groth-Straße, Konrad-Adenauer-Straße, Louise-Schroeder-Straße, Maulbeerweg, Neue Dorfstraße gerade 110-Ende, Neue Dorfstraße ungerade 117-Ende, Pappelweg, Rosenweg, Rotdornstraße, Sudetenstraße, Theodor-Storm-Straße, Wilhelm-Lobsien-Straße

Wahlbezirk 6: Feuerwache, Memelstraße 1
Agnes-Miegel-Straße, Am Audorfer See, Am Bredschlag, Am Grund, Am Hang, Am Kratt, Am Treidelweg, An den Reesenbetten, Berliner Straße fortl. 19-Ende, Borgstedter Straße, Buchenweg, Eiderweg, Fehmarnstraße, Friedhofsallee, Fritz-Reuter-Straße, Haffstraße, Heisterort, Hermann-Ehlers-PLatz, Krähenberg, Lünkenweg, Masurenallee, Memelstraße, Pommernweg, Rehbarg, Rügenstraße, Samlandstraße, Sandberg, Sportallee, Trichterbecherweg, Usedomstraße, Wasserwerk Borgstedt, Wollinstraße, Zum Audorfer See, Zum Born

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis zum 06. September 2009 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die oder der Wahlberechtigte zu wählen hat.
Für die Ermittlung des Briefwahlergebnisses der Bundestagswahl tritt der Briefwahlvorstand um 18.00 Uhr im Rathaus, Am Markt 1, Zimmer 1.20, zusammen.

3. Wahlberechtigte können nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen sind.
Die Wählerinnen und Wähler werden gebeten, die **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis** oder **Reisepass** zur Wahl mitzubringen.
Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.
Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln.**
Für die **Bundestagswahl** werden **weiße Stimmzettel,** für die **Landtagswahl andersfarbige Stimmzettel verwendet;** neben der Farbe unterscheiden sich die Stimmzettel durch entsprechende Aufdrucke. Beim Betreten des Wahlraumes werden die Stimmzettel für die Wahlen ausgehändigt, zu denen die oder der Betreffende wahlberechtigt ist.
Jede Wählerin und jeder Wähler hat bei der **Bundestagswahl** eine **Erststimme** und eine **Zweitstimme.**
Der **weiße Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer
a) für die **Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck** die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem das Kennwort und rechts von dem Namen

Fahrschule Hagen
Ausbildung in allen Klassen
- Lkw- und Busfahrschule
- Punkteabbau
- Nachschulung
- Unterrichtsraum
- Führerscheinausbildung bei uns in 3 Wochen möglich

Hollerstr.-West 31, 24782 Büdelsdorf
Tel. (0 43 31) 3 66 44 oder (0 43 31) 3 80 80
Mobil 0172-5120536
Tägl. geöffnet 17.00-18.30 Uhr
www.fahrschule-hagen.com
www.fahrschulehagen.de

Kruse
AUTOFIT
Kfz-Meister-Fachbetrieb
Frank Kruse
Usedomstraße 3
24782 Büdelsdorf
Telefon 0 43 31/3 64 54
Telefax 0 43 31/33 37 86
Mobil 01 73/9 00 16 16
- Kfz-Service
- Inspektion
- Fehlerdiagnose
- Karosserie & Lack
- Klimatechnik
- Autoglas
- Reifenservice
- HU / AU

WINKELMANN
ELEKTROTECHNIK
- Elektroinstallation
- Elektroanlagen
- 24 Stunden Notdienst

Joachim Winkelmann
Elektrotechniker
Brandheideweg 13
24782 Büdelsdorf
Telefon 04331 • 33 55 33
Mobil 0177 • 360 345 1
j.winkelmann@freenet.de

jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,

b) für die **Wahl nach Landeslisten in blauem Druck** die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Die oder der Wahlberechtigte gibt seine **Erststimme** in der Weise ab, dass sie oder er auf dem linken Teil des Stimmzettels **(Schwarzdruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Bewerberin oder welchem Bewerber sie gelten soll,
und die **Zweitstimme** in der Weise, dass sie oder er auf dem rechten Teil des Stimmzettels **(Blaudruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.
Auch für die **Landtagswahl** hat jede Wählerin und jeder Wähler eine **Erststimme** und eine **Zweitstimme.**
Die Wählerin oder der Wähler gibt die **Erststimme** in der Weise ab, dass sie oder er auf dem linken Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Bewerberin oder welchem Bewerber sie gelten
und die **Zweitstimme** in der Weise,
dass sie oder er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.
Die Stimmzettel müssen von der Wählerin oder dem Wähler in einer Wahlzelle des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass die Stimmabgaben nicht erkennbar sind bzw. die Inhalte verdeckt sind.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung der Wahlergebnisse im Wahlbezirk sind öffentlich. Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Störung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Für die Bundestagswahl und die Landtagswahl werden jeweils eigene Wahlscheine ausgestellt, die für die Bundestagswahl und für die Landtagswahl im jeweiligen Wahlkreis gültig sind. Wahlberechtigte, die Wahlscheine besitzen, können an den beiden Wahlen durch Stimmabgabe **in einem beliebigen Wahlbezirk** dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.
   Die Briefwahl findet für die Bundestagswahl und die Landtagswahl mit jeweils eigenen Vordrucken statt; lediglich für die Beantragung gibt es einen gemeinsamen Vordruck auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung.
   Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde für jede der beiden Wahlen die Briefwahlunterlagen beschaffen:
   – Bundestagswahl: weißer Wahlschein, blauer Stimmzettelumschlag, roter Wahlbriefumschlag, Merkblatt für die Briefwahl
   – Landtagswahl: andersfarbiger Wahlschein, blauer Wahlumschlag, andersfarbiger Wahlbriefumschlag, Merkblatt für die Briefwahl

   Die Wahlbriefe mit den jeweils dazugehörenden Stimmzetteln in den richtigen verschlossenen Stimmzettelumschlag bzw. Wahlumschlag und den unterschriebenen Wahlscheinen müssen getrennt so rechtzeitig an die auf den Wahlbriefumschlägen angegebene Stelle übersandt werden, dass sie dort spätestens am Wahltage bis 18 Uhr eingehen. Die Wahlbriefe können auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.
   Wer erst am Wahltag den Wahlbrief für die Landtagswahl abgeben will, muss dafür sorgen, dass dieser bis 18.00 Uhr dem Wahlvorstand des auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Wahlbezirks zugeht.
   Näheres ergibt sich aus den Merkblättern für die Briefwahl, die jede Briefwählerin und jeder Briefwähler mit den Briefwahlunterlagen erhält.
6. Jede wahlberechtigte Person kann ihr Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes, § 6 Abs. 4 des Landeswahlgesetzes).
   Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft.
   Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Büdelsdorf, den 15. September 2009
Stadt Büdelsdorf
Der Bürgermeister
Gemeindewahlleiter

BODY-KICK

Wir sind umgezogen.
Ihr findet uns ab dem 16. Sept. 2009 in der Königstraße 12 in Rendsburg.

Unser Angebot **bis zum 30. Sept. 2009:**
jedes Piercing für 40,- €

Termine nach telefonischer Absprache.
Ronja Asmus · Mobil: 0162-2166813

Sparen Sie bares Geld!

Fahren Sie mit Autogas
Tanken für die Hälfte.

Wir rüsten Ihren PKW um –
... und wann sparen Sie?

AUTO-HORN GmbH
Büdelsdorf / Rendsburg, Hollerstraße 9
☎ 0 43 31/3 49 60 · Fax 0 43 31/ 34 96 29
Nichts bewegt Sie wie ein Citroën

Salon Typisch Tina
DAMEN · HERREN
KINDER

Nur 10,- € für Waschen, Schneiden, Föhnen ?
Kein Problem !
Holen Sie sich doch einfach einen Termin bei Ramona, unserer Auszubildenden im 3. Lehrjahr.
Sie freut sich auf Sie !
Parkallee 5 · 24782 Büdelsdorf
Telefon (0 43 31) 2 34 45
THERE´S A COOL CUT IN TOWN

Impressum

Herausgeber: Wirtschaftsvereinigung Büdelsdorf e.V., Hollerstraße 19, 24782 Büdelsdorf, Telefon 0 43 31 / 3 12 16, Fax 0 43 31 / 3 82 89, www.buedelsdorf.com – eMail: info@buedelsdorf.com und Stadt Büdelsdorf, Rathaus, Am Markt 1, 24782 Büdelsdorf, www.buedelsdorf.de – eMail: rathaus@buedelsdorf.de
Redaktion/Fotos: Wolfgang Mahnkopf (wm), Wirtschaftsvereinigung, Amselweg 12, 24782 Rickert, Tel. 0 43 31 / 3 05 05, Fax 433 853 eMail: wmahnkopf@web.de
Jürgen Hein (gem), Stadt, Am Markt 1, 24782 Büdelsdorf, Telefon 0 43 31/355-100, Telefax 0 43 31/355-377
Anzeigen: Dieter Storch, Adolfstraße 11, 24768 Rendsburg, Telefon 0 43 31 / 7 08 37 35, Fax 7 08 37 36, Mobil 01 51/57 12 05 84 eMail: d.storch@versanet.de
Druck: Druckerei Aug. Osthoff, Hollerstraße 19, 24782 Büdelsdorf, Tel. 0 43 31 / 3 12 16, Fax 0 43 31 / 3 82 89, eMail: info@druckerei-osthoff.de
Erscheinungsweise: Büdelsdorfer Rundschau sowie Amtliches Bekanntmachungsblatt der Stadt Büdelsdorf erscheinen monatlich, am 15. eines jeden Monats, kostenlos. Verteilte Auflage: 6.900 Exemplare.
Erfüllungsort und Gerichtsstand: Rendsburg.

Mit Namen und Signum des Verfassers gekennzeichnete Artikel sind nicht unbedingt die Meinung der Redaktion. Herausgeber und Redaktion setzen voraus, dass der Autor Inhaber der Urheber- und Verwertungsrechte hinsichtlich sämtlicher Bestandteile der Einsendung ist, also auch bezüglich eingesandter Abbildungen, Tabellen usw. – **Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Herausgeber.**

Die Stimme der Jugend

Zivi/FSJ/FÖJ – eine echte Wahlalternative

Gerade die jungen Männer, die ihrem Abschluss entgegensehen und nun mit einem Fuß schon fast im Leben stehen, werden früher oder später vor einer wichtigen Entscheidung stehen: „Wehr- oder Ersatzdienst?“

Dass dabei der Zivildienst nicht unbedingt länger im Vordergrund steht, mag dem ein oder anderen bereits bekannt sein. Längst gibt es neben den zivilen Einsatzstellen auch die Möglichkeit ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) oder ein Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ) zu absolvieren - und das gilt nicht nur für die Männer. Auch junge Frauen haben nach ihrer Schulpflicht die Möglichkeit, ein Jahr in sozialen, beziehungsweise ökologischen Einsatzstellen zu arbeiten. Dort können ohne weitere Ausbildung Erfahrungen in der Arbeitswelt zu einem guten Taschengeld erworben werden.

Aber wo liegt eigentlich der Unterschied zwischen den drei Diensten?

Der Zivildienst ist zunächst einmal der lukrativste Dienst, denn mit etwa 290 Euro Sold pro Monat, plus Verpflegungsgeld, Weihnachtsgeld, Entlassungsgeld, Mobilitätszuschlag bei einer weit entfernten Einsatzstelle und Fahrtkostenerstattung erhält ein Zivi die meisten Gelder. Überdies ist er voll versichert und erhält eine bestimmte Geldsumme gestellt, die er für persönliche Fortbildungen nutzen kann, solange er nachweisen kann, dass es für seine spätere Berufswahl wichtig ist. Neben diesen finanziellen Mitteln werden auch Seminare zur Fortbildung angeboten, bei denen ein Zivildienstleistender zweimal umsonst teilnehmen darf. Einsatzstellen sind vor allem Pflegeeinrichtungen, bei denen die Zivildienstleistenden oftmals als Hilfskraft oder als Fahrer genutzt werden, Behindertenwerkstätten oder andere soziale Einrichtungen, bei denen Zivis jedoch weniger eine betreuende Position einnehmen. Der Zivildienst ist mit neun Monaten der kürzeste Pflichtdienst.

Das FSJ zielt direkt darauf ab, den Freiwilligen als Betreuer so nah an den Menschen zu bringen wie möglich. Wenn der Freiwillige für andere Arbeiten eingesetzt wird, hat er sogar das Recht, sich bei seinem zuständigen Betreuer darüber zu beschweren. Der größte Träger in Büdelsdorfs Umgebung ist das Diakonische Werk. Von dort aus werden in ganz Schleswig-Holstein FSJ-Plätze deligiert, betreut und FSJ-Seminare organisiert. Anders als im Zivildienst sind die Seminare hier Pflicht. Neben den drei Hauptseminaren mit einer festen Gruppe müssen zusätzlich ein Wahlseminar und eine Exkursion gewählt werden. Hier trifft Lehrreiches auf Spaß und Freundschaft. „Mir hat das erste Seminar wirklich gut gefallen“, erzählt Sabrina Müller, die ihr FSJ vor rund einem Monat in einer Büdelsdorfer Kindertagesstätte begonnen hat. Auf den Seminaren ist viel Zeit zum Austausch mit den Seminarleitern, zudem wird Lehrreiches für die Arbeit vermittelt. Die Exkursionen und Wahlseminare sind sehr vielfältig – von Ausflügen nach Auschwitz, Taize oder Dänemark bis hin zu Filmprojekten oder Erste-Hilfe-Kursen gibt es hier etwas für jedes Interessengebiet.

Einsatzstellen für FSJ’ler sind zumeist Behindertenwerkstätten, Kirchengemeinden sowie Integrations- und gewöhnliche Kindergärten. Ein FSJ’ler erhält neben vollbezahlter Versicherung ein Taschengeld von 150 Euro pro Monat, sowie 200 Euro Verpflegungsgeld für den täglichen Bedarf.

Als besonderer Exot erscheint das FÖJ. „Zusammenfassend ist es Umweltbildungsarbeit, aber es hat auch viel mit Menschen zu tun“, klärt Hinrich Goos auf, der Projektleiter der FÖJ-Betreuungsstelle Plön ist und vom Koppelsberg mit seinen Mitarbeitern die 110 Einsatzstellen betreut. „Menschenscheue sind hier falsch am Platz!“, warnt Herr Goos, denn mit vielzähligen Arbeitsplätzen, die auch in der Kinder- und Jugendarbeit angesiedelt sind, bleibt der Kontakt nicht aus. Der Tätigkeitskreis beschränkt sich hierbei aber nicht nur auf Schleswig-Holstein, denn auch im Ausland, genauer in Dänemark, Estland, Litauen, Polen und Österreich, werden jeweils zwei Einsatzstellen angeboten. Wie auch beim FSJ gibt es Seminare, die auch spannende Erfahrungen, wie etwa eine Segeltour in der Ostsee, nicht auslassen.

Ein FÖJ’ler erhält 405,50 Euro Taschengeld, Zuschüsse für Unterkunft und Versorgung und ist ebenfalls voll sozialversichert. Die Einsatzstellen sind sehr vielfältig – Naturschutzvereine, Museen, Bauernhöfe und Tierparks machen beispielsweise einen großen Teil der ökologischen Einsatzstellen aus. „Auch Behinderte sind bewusst eingeladen“, hebt Goos hervor. So absolvierte beispielsweise ein Blinder das FÖJ. Eine Besonderheit des FÖJs ist das „Ökiglück“. Es wird den Freiwilligen hierbei ermöglicht, für eine bestimmte Zeit die Einrichtungen zu tauschen, um den Arbeitshorizont zu erweitern und neue Erfahrungen zu machen.

Weitere Informationen:
FSJ: http://www.diakonie-sh.de/teams/30/index.html
FÖJ: http://www.oeko-jahr.de/
Zivi: http://www.zivildienst-sh/

Christoph Schröder

Mal richtig über den See brettern

Wie jedes Jahr kamen auf die Büdelsdorfer Jugend viele interessante Angebote zu, vom Hansapark bis zum Kartfahren in Schleswig war fast alles dabei. Besonders spannend war auch der Ausflug zum Wasserskiparcours in Jagel.

Um 11 Uhr trafen sich neun Jugendliche und Kinder am Rathaus. Als sie dann um 11.15 Uhr losfuhren war die Spannung bereits deutlich spürbar. In Jagel staunten die Teilnehmer nicht schlecht, da auf dem See schon die ersten Mutigen mit ihren Skiern über den See flitzten. Nach der Ausgabe der Neoprenanzüge, die viele auch als Ganzkörperkondome bezeichneten, trafen sich die Büdelsdorfer noch etwas unsicher mit ihrem Wasserskilehrer der ihnen die Bewegungen beim Start und auf dem Wasser erklärte.

Als dann endlich die Ersten dran waren, verflog die Vorfreude auf den ersten Ritt schnell: Direkt nach dem Start war es auch schon vorbei, denn fast jeder landete beim ersten Versuch im Wasser. Es gab aber so genannte Wunderkinder, die direkt beim ersten Versuch über das Wasser schossen - doch spätestens bei der ersten Kurve war die Fahrt vorbei.

Nach und nach wurde die gesamte Truppe besser und fast jeder schaffte am Ende ein paar Runden auf dem Parcours. Und diejenigen die es nach ein paar Versuchen immer noch nicht geschafft haben oder am Wasserskifahren keine Herausforderung mehr sahen, versuchten sich am so genannten Kneeboard oder ließen sich einfach nur auf dem Bauch ziehen.

Als es dann aber nach drei Stunden hieß: Zurück nach Büdelsdorf, waren alle erschöpft und glücklich, dass sie so viel Spaß und Erfolg hatten. *Oscar Yendell*

Tipp des Monats

„Das Leben – ein Wunder des Universums – ist vor etwa 4 Milliarden Jahren entstanden, und wir Menschen, nur 200.000 Jahre alt, haben es geschafft, die Balance zu zerstören, die so essenziell für dieses Leben ist.“ An diesen unangenehmen Fakt möchte uns der außergewöhnliche Film „Home“ von Luc Besson, der bekannt durch Filme wie „Das fünfte Element“, „Die purpurnen Flüsse“ oder „The Transporter“ geworden ist, erinnern. Mit einzigartigen und atemberaubenden Luftaufnahmen von den faszinierendsten Teilen unserer Erde, ruft der Film zum Umweltbewusstsein unserer Gesellschaft auf. In rund 90 Minuten erlebt der Zuschauer hier eine besondere Art von Dialog. Denn anders als gewohnt, ist er direkt angesprochen und wird eingeladen, im Umgang mit unserer Umwelt an dem Geschehen teilzunehmen. Den Film kann man auf der Leinwand erleben oder aber auf der Clip-Börse „Youtube“ unter dem Suchbegriff „Home“ sehen, wo er legal und kostenlos von den Filmmachern veröffentlicht wurde. *Christoph Schröder*

WVB
Die WVB im Internet:
www.buedelsdorf.com

Abfallwirtschaft Rendsburg-Eckernförde
AWR

Was nützt mir die Biotonne?
Bioabfall in der Restmülltonne ist reine Geldverschwendung, denn die Biotonne ist viel günstiger als die Restmülltonne.
Mehr dazu unter www.awr.de.
... wer sonst!
Mit Genehmigung von PLAYMOBIL. PLAYMOBIL ist eine geschützte Marke der geobra Brandstätter GmbH & Co. KG.

HAIR & Fun
Inh. Tatjana Lerke
Brandstr. 10 · 24782 Büdelsdorf
Telefon 3 13 27

Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2010/2011

(gem) Nach dem Schulgesetz von 2007, § 22, sind in diesem Jahr alle Kinder zum Schulbesuch anzumelden, die bis zum 30.06.2010 das 6. Lebensjahr vollendet haben. Kinder, die zu Beginn des Schuljahres noch nicht schulpflichtig sind, können auf Antrag der Eltern in die Grundschule aufgenommen werden, wenn ihre körperliche, geistige, seelische und soziale Entwicklung erwarten lässt, dass sie erfolgreich in der Eingangsphase mitarbeiten können. Für vorzeitig aufgenommene Kinder beginnt die Schulpflicht mit der Aufnahme. Im Vorjahr und im Laufe des Schuljahres zurückgestellte Kinder müssen erneut angemeldet werden.

Die Anmeldungen für die **Emil-Nolde-Schule, Neue Dorfstraße 67,** und die **Friedrich-Ebert-Schule, Sportallee 19,** erfolgen am **6. und 7. Oktober 2009** jeweils in der Zeit von 08.00-12.00 Uhr.

Das einzuschulende Kind ist am Anmeldetag der Schulleitung vorzustellen! Die Geburtsurkunde ist mitzubringen!

Büdelsdorf, den 15.08.2009

Alisch	*Bartelsen*
Schulleiterin	*Schulleiter der*
der Friedrich-	*Emil-Nolde-Schule*
Ebert-Schule	

Schulbezirke für die Grundschulen in Büdelsdorf

(gem) Grundschulen mit den Jahrgängen 1 bis 4 bleiben die **Emil-Nolde-Schule, Neue Dorfstraße 67,** und die **Friedrich-Ebert-Schule, Sportallee 19.**

Die Schulbezirksgrenzen sind wie folgt festgelegt:

a) Der Schulbezirk der Emil-Nolde-Schule umfasst den westlichen Ortsteil einschließlich Immanuel-Kant-Straße und Heckenweg, den westlichen Teil der Hollerstraße (gerade Hausnummern von 2 bis einschl. 78, ungerade Hausnummern von 1 bis einschl. 99), den westlichen Teil der Neuen Dorfstraße (gerade Hausnummern von 2 bis einschl. 102, ungerade Hausnummern von 1 bis einschl. 115), Matthias-Claudius-Straße (gerade Hausnummern von 2 bis einschl. 8, ungerade Hausnummer 1).

b) Der Schulbezirk der Friedrich-Ebert-Schule umfasst den sich daran anschließenden Ortsteil östlich von der Immanuel-Kant-Straße und Heckenweg einschließlich der John-Brinckman-Straße, der Hermann-Löns-Straße, der Hollerstraße ab Hausnummern 80 und 101, der Neuen Dorfstraße ab Hausnummern 104 und 117 und Matthias-Claudius-Straße ab Hausnummern 10 und 3.

Büdelsdorf, den 15.08.2009
Stadt Büdelsdorf
Der Bürgermeister
– Fachbereich Gesellschaftliche Angelegenheiten –

Start zum 20. Büdelsdorfer Eiderlauf

(br) Am Sonntag, dem 11. Oktober, veranstaltet die SG Athletico Büdelsdorf ihren 20. Büdelsdorfer Eiderlauf. Gestartet wird ab 10 Uhr in der Parkallee vor dem Marktplatz über die Strecken 1,5 km (Zwergensprint), 5,8 km (Jedermannlauf) und 11,1 km (Hauptlauf). Anmeldeschluss ist der 5. Oktober. Einzelheiten können im Internet unter www.athletico-buedelsdorf.de nachgelesen werden.

Laternenumzug mit der Feuerwehr

(br) Der traditionelle Laternenumzug der Jugendfeuerwehr der Stadt Büdelsdorf findet am Freitag, dem 9. Oktober, statt. Gestartet wird um 19.00 Uhr auf dem Parkplatz der Feuerwehr. Die Wegstrecke: Memelstraße, Fritz-Reuter-Straße, Samlandstraße, Sportallee, Hermann-Ehlers-Platz, Agnes-Miegel-Straße, Eiderweg, Rügenstraße, Memelstraße, Feuerwache. Die Jugendwehr marschiert mit Fackeln voran. Musikalisch wird der Umzug vom Fanfarencorps der FT Eider Büdelsdorf begleitet. Zur Kräftigung gibt es Stockbrot, Grillwurst und Glühwein.

Anzeigen- und Redaktionsschluss
für die Oktober-Ausgabe: 5. Oktober 2009.

Veranstaltungen für Senioren

Termin	Uhrzeit	Art der Veranstaltung	Veranstalter/Ansprechpartner
15.09.09	13.30 Uhr	**Fahrradtour nach Absprache –** Treffpunkt: AWO-Haus, Eschenweg 1a, Büdelsdorf	**Wandergemeinschaft AWO Büdelsdorf** Herr Vehstedt: (04331) 3 20 14
22.09.09	13.30 Uhr	**Wandertour** Bus / Nübbel – Kanal – Einkehr Treffpunkt: AWO-Haus, Eschenweg 1a, Büdelsdorf. Bei Regen-/Schneewetter: Spiele im AWO-Haus	**Wandergemeinschaft AWO Büdelsdorf** Herr Suhr: (04331) 3 29 61 Herr Röckendorf (04331) 3 93 06 Herr Vehstedt: (04331) 3 20 14
25.09.09	14.00 bis 16.00 Uhr	**Kinderkleider- und Spielzeugbörse** im Regionalen Bürgerzentrum	Astrid Jensen: (04331) 33 25 50
26.09.09	15.00 Uhr	**Kaffeenachmittag mit Bingo** im Regionalen Bürgerzentrum	**SoVD Sozialverband Deutschland OV Büdelsdorf** Frau Kolnisko: (04331) 44 08 31
29.09.09	13.30 Uhr	**Fahrradtour nach Absprache –** Treffpunkt: AWO-Haus, Eschenweg 1a, Büdelsdorf	**Wandergemeinschaft AWO Büdelsdorf** Herr Vehstedt: (04331) 3 20 14
06.10.09	13.30 Uhr	**Wandertour** Café Marc, Fockbek – Rundgang - Einkehr. Treffpunkt: AWO-Haus, Eschenweg 1a, Büdelsdorf. Bei Regen-/Schneewetter: Spiele im AWO-Haus	**Wandergemeinschaft AWO Büdelsdorf** Herr Suhr: (04331) 3 29 61 Herr Röckendorf (04331) 3 93 06 Herr Vehstedt: (04331) 3 20 14
12.10.09	15.00 Uhr	**Büdelsdorfer Seniorentreff** – Kaffee, Kuchen, Klönen im Regionalen Bürgerzentrum An- und Abmeldungen werden erbeten.	**CDU Büdelsdorf** Marianne Tinsen, Tel.: (0 43 31) 3 62 58
13.10.09	13.30 Uhr	**Fahrradtour nach Absprache –** Treffpunkt: AWO-Haus, Eschenweg 1a, Büdelsdorf	**Wandergemeinschaft AWO Büdelsdorf** Herr Vehstedt: (04331) 3 20 14
Jeden Montag	13.30-18.00	**Senioren-Spielkreis**	Gem.-Haus Berliner Str., **Kirchengemeinde**
	15.00-17.00	**Senioren-Singkreis**	Regionales Bürgerzentrum
	15.00-17.00	**Allgem. Handarbeit**	Regionales Bürgerzentrum/**AWO**
Jeden Dienstag	11.00-13.00	**Mittagstisch**	Haus der sozialen Dienste, Eschenweg 1 a, **AWO**
	17.30-19.00	**Hardanger**	Regionales Bürgerzentrum/**AWO**
Jeden Mittwoch	11.00-13.00	**Mittagstisch**	Haus der sozialen Dienste, Eschenweg 1 a, **AWO**
	14.00-17.00	**Gymnastik mit anschl. Kaffeetrinken**	Regionales Bürgerzentrum/**AWO**
	15.00-17.00	**Altenklub Musikgruppe**	Regionales Bürgerzentrum/**AWO**
Jeden Donnerstag	11.00-13.00	**Mittagstisch**	Haus der sozialen Dienste, Eschenweg 1 a, **AWO**
	14.00-17.00	**Altenklub**	Regionales Bürgerzentrum/**DRK**

Hobbykünstlerinnen stellen ihre Werke aus

(wm) Zum vierten Mal in Folge stellen bekannte Hobbykünstlerinnen in den Räumen der Loge Reinholdsburg, Rendsburg, Am Gerhardsteich 1, unterschiedliche Werke aus. Eva Danker, Lisa Röcke, Erika Beyer und Ute Liebe, alle aus Büdelsdorf, Erika Hansen, Borgstedt, und Sabine Frank, Westerrönfeld, präsentieren am Sonnabend, dem 26. September, und am Sonntag, dem 27. September, jeweils von 11 bis 17 Uhr, Künstlerpuppen, Porzellan-, Glas-, Aquarell- und Ölmalerei sowie Glasperlenherstellung zum Gestalten von Uhrenschmuck. Eine von den Künstlerinnen gestiftete Tombola und ein eigens hergestelltes Küchenbüfett runden die Veranstaltung ab. Der erzielte Erlös wird der Rendsburger Kindertafel gespendet.

Staudenbörse: Zum 10. und letzten Mal bei Heim & Hobby

(wm) Zum zehnten und letzten Mal veranstaltet die Siedlergemeinschaft Büdelsdorf gemeinsam mit Heim & Hobby und der Abfallwirtschaftsgesellschaft Rendsburg-Eckernförde (AWR) am Sonnabend, dem 10. Oktober, 10 bis 14 Uhr, in der Hollerstraße 99 die Stauden-, Gewächs- und Pflanzenbörse. Ende des Jahres wird Heim & Hobby die Türen schließen.

Alle Mitglieder und Freunde der „Siedler" werden gebeten, ihre Pflanzen nicht auf den Kompost zu werfen, sondern diese zu tauschen oder Hobbygärtnern zur Verfügung zu stellen, wünscht sich der Vereinsvorsitzende Harald Müller. Wer keine Möglichkeit hat, seine Pflanzen zu Heim & Hobby zu bringen, der kann sich an Müller (Tel. 31463) wenden. „Wir holen Ihre Pflanzen gerne ab!"

Die Fachwarte Wilfreid Rose und Gerd Kolisch werden Auskünfte rund um den Garten geben. Die AWR verteilt an Hobby-Gärtner zwei große Tüten (oder Eimer) hochwertigen Qualitätskompost. „Wir werden auch kompetente Beratung zum sinnvollen Einsatz dieses Bodenverbesserers und Düngers im eigenen Garten leisten", kündigt Geschäftsführer Ralph Hohenschurz-Schmidt an.

Fahrdienst zu den Wahllokalen

(br) Der SPD-Ortsverein Büdelsdorf bietet am Sonntag, dem 27. September, ab 8 Uhr an, nicht mobile Wahlberechtigte zu den Wahllokalen in Büdelsdorf zu fahren. Interessierte wenden sich an A. Lerbs (Tel. 39407), D. Ellefsen (32295) oder G. Stühmer (37509).

Geburtstage unserer Seniorinnen und Senioren

17.09.	Ingeborg Mordhorst, Neue Dorfstraße 88	84 Jahre
18.09.	Ursula Hinsch, Am Park 1	83 Jahre
19.09.	Gerhard Bellmann, Kaiserstraße 33	92 Jahre
19.09.	Gertrud Haese, Akazienstraße 31	92 Jahre
20.09.	Anna Ritter, Sportallee 12	88 Jahre
20.09.	Walter Rumpf, Rotdornstraße 4	90 Jahre
21.09.	Elisabeth Charlotte Jöns, Agnes-Miegel-Straße 20	84 Jahre
24.09.	Hans-Heinrich Rohweder, Birkenweg 14	82 Jahre
27.09.	Käthe Rohwer, Am Park 1	91 Jahre
27.09.	Gertrud Koch, Am Park 1	90 Jahre
30.09.	Maria Behnke, Elchstraße 21	85 Jahre
30.09.	Käthe Hofmann, Sudetenstraße 15	85 Jahre
30.09.	Anneliese Schaar, Akazienstraße 6	95 Jahre
1.10.	Paul Moreitz, Ulmenstraße 22	85 Jahre
1.10.	Johanna Brauer, Heckenweg 8	81 Jahre
2.10.	Heinz Stubbe, Wilhelmstraße 18	82 Jahre
3.10.	Charlotte Sadecki, Lorenzenweg 18	90 Jahre
3.10.	Marianne Kroll, Am Markt 4	81 Jahre
3.10.	Werner Holst, Meiereistraße 30	80 Jahre
4.10.	Christiane Jeß, Heinrich-Jacobs-Platz 5	85 Jahre
5.10.	Anita Kayser, Carl-von-Ossietzky-Weg 27	82 Jahre
5.10.	Herta Annette Evers, Am Park 1	99 Jahre
7.10.	Eva Köpsel, Eiderweg 2	88 Jahre
7.10.	Christel Schwanke, Fritz-Lau-Straße 8	81 Jahre
9.10.	Erika Hennig, Ulmenstraße 4	84 Jahre
10.10.	Otto Carstens, Klaus-Groth-Straße 14	84 Jahre
10.10.	Elfriede Schütze, Theodor-Storm-Straße 10	87 Jahre
13.10.	Helga Ledwon, Eiderweg 12	81 Jahre
13.10.	Peter Saß, Alte Dorfstraße 11 A	81 Jahre
14.10.	Friedrich Scheerbarth, Meiereistraße 16	97 Jahre
15.10.	Erwin Tiedtke, Timm-Kröger-Straße 12	81 Jahre
15.10.	Gertrud Sievers, Am Park 1	86 Jahre
15.10.	Martha Petersen, Rosenweg 2	80 Jahre

Goldene Hochzeiten

Das Ehepaar Günther und Anke Konradt, wohnhaft in Büdelsdorf, Annenstraße 30, wird am 25. September 2009 das Fest der goldenen Hochzeit feiern. *Herzlichen Glückwunsch!*

Das Ehepaar Annemarie und Karl Heinz Nielsen, wohnhaft in Büdelsdorf, Sportallee 2, wird am 26. September 2009 das Fest der goldenen Hochzeit feiern. *Herzlichen Glückwunsch!*

Das Ehepaar Marieanne und Herbert Voigt, wohnhaft in Büdelsdorf, Agnes-Miegel-Straße 16, wird am 26. September 2009 das Fest der goldenen Hochzeit feiern. *Herzlichen Glückwunsch!*

Die Stadt Büdelsdorf trauert um ihre Mitarbeiterin

Petra Claußen

Die Verstorbene war seit dem 01. Juli 1980 bis zu ihrem Tode für die Stadt Büdelsdorf als Reinigungskraft tätig, zuletzt in der Heinrich-Heine-Schule.

Frau Claußen war eine allseits sehr geschätzte Mitarbeiterin, die ihre Aufgaben stets mit großem Fleiß und Pflichtgefühl erfüllt hat.

Die Stadt Büdelsdorf wird ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen.

Hein
Bürgermeister

REISEBÜRO KAMPA
kompetent & individuell

Wir empfehlen:
TUI „Mein Schiff“ bis 30.09.2009 buchen!
Frühbucherpreise + Bordguthaben sichern!

Parkallee 10 · 24782 Büdelsdorf · Tel. (0 43 31) 300 366 · Fax 300 368

Apotheken-Sonntags- und Nachtdienst vom 15.9. bis 15.10.2009

Mo		21 R	28 K	5 U	12 D	
Di	15 A	22 F	29 L	6 E	13 A	
Mi	16 B	23 G	30 P	7 I	14 M	
Do	17 C	24 H	1 D	8 H	15 C	
Fr	18 N	25 I	2 O	9 S		
Sa	19 D	26 S	3 B	10 R		
So	20 L	27 M	4 W	11 L		

A	Aesculap-Apotheke, Büdelsdorf, Hollerstraße 4	Tel. 3 11 66
	Apotheke Hohn, Hohn, Hohe Straße 17	Tel. (0 43 35) 9 27 00
B	Altstädter Apotheke, Rendsburg, Altstädter Markt 10	Tel. 1 29 10
C	Apotheke am Jungfernstieg, Rendsburg, Jungfernstieg 23	Tel. 43 50 30
	Neue Apotheke, Hohn, Hauptstraße 14	Tel. (0 43 35) 6 77
D	Sonnen-Apotheke im Uhrenblock, Rendsburg, Kaiserstr. 24	Tel. 6 96 38 88
	Fockbeker Apotheke, Fockbek, Rendsburger Straße 19	Tel. 6 14 04
E	Apotheke in der Schleife, Rendsburg, Nobiskrüger Allee 69	Tel. 2 83 44
	Brunnen-Apotheke, Fockbek, Rendsburger Straße 50 A	Tel. 66 99 06
F	Bahnhof-Apotheke, Rendsburg, Jungfernstieg 11-13	Tel. 2 47 10
G	Bismarck-Apotheke, Rendsburg, Bismarckstraße 16	Tel. 2 47 46
	Elsdorfer Apotheke, Elsdorf, Dorfstraße 29	Tel. (0 43 32) 996 07 87
H	Eider-Apotheke, Büdelsdorf, Hollerstraße 101	Tel. 3 62 88
	Apotheke Jevenstedt, Jevenstedt, Dorfstraße 12	Tel. (0 43 37) 9 27 51
I	Eiderenten-Apotheke, Rendsburg, Friedrichstädter Straße 51	Tel. 43 37 80
	Holsten-Apotheke, Schacht-Audorf, Klaus-Groth-Straße 6	Tel. 9 47 30
K	Garnison-Apotheke, Rendsburg, Paradeplatz 8	Tel. 2 24 54
L	Hirsch-Apotheke, Rendsburg, Holsteiner Straße 7	Tel.2 31 90
M	Kronwerk-Apotheke, Rendsburg, Hollesenstraße 35	Tel. 7 51 44
N	Markt-Apotheke, Rendsburg, Hohe Straße 14	Tel. 2 11 88
O	Mastbrook Apotheke, Rendsburg, Ostlandstraße 3	Tel. 47 05
	Hochbrücken-Apotheke, Osterrönfeld, Auredder 47	Tel. 8 99 39
P	Möwen-Apotheke, Rendsburg, Kieler Straße 28	Tel. 2 22 50
R	Nord-Apotheke, Rendsburg, Gerhardstraße 3	Tel. 78 76 78
S	Park-Apotheke, Büdelsdorf, Parkallee 7	Tel. 3 97 97
	Apotheke Westerrönfeld, Westerrönfeld, Am Glockenturm 8	Tel. 8 82 16
T	Sonnen-Apotheke, Rendsburg, Königstraße 18	Tel. 1 40 50
U	Stop-Apotheke, Rendsburg, Eckernförder Straße 48-52	Tel. 7 12 04
W	Theater-Apotheke, Rendsburg, Jungfernstieg 8	Tel. 2 46 46

Unsere Goldene Hochzeit war sehr schön. Auf diesem Wege möchten wir uns ganz herzlich bei unseren Kindern, Verwandten, Nachbarn und Freunden, die diesen Tag unvergesslich werden ließen, bedanken.
Wir sagen Danke für die vielen Glückwünsche und Geschenke. Den Nachbarn für die tolle Girlande in der Meiereistraße, Danke für die Girlande am „Lindenhof“, Herrn Pastor Jordan und Herrn Bürgervorsteher Ellefsen für die Urkunden. „Peters“ Rickert für das hervorragende Essen und die nette Bedienung, den beiden Musikanten für die gute Stimmung.
Danke.

Christel und Georg Boysen

Büdelsdorf, im September 2009

Folgende Büdelsdorfer Babys wurden in jüngster Zeit mit dem Büdelsdorfer Büdel in unserer Stadt willkommen geheißen:

Michael Gasarjan, geb. 16.07.2009
Smilla Kristin Magnussen, geb. 11.08.2009
Faruk Tutcu, geb. 13.08.2009

Wir wünschen ihnen und ihren Eltern eine gesunde, glückliche Zukunft und dass sie sich bei uns wohlfühlen!

Büdelsdorf
die junge Stadt.

(Jürgen Hein)
Bürgermeister

WVB
Wirtschaftsvereinigung Büdelsdorf e.V.

(Karsten Osthoff)
1. Vorsitzender

„Glaube, Hoffnung, Liebe“

Büdelsdorfer Gesangverein feiert 135. Geburtstag mit Chorkonzert

(wm) Der Büdelsdorfer Gesangverein wird 135 Jahre alt. Dieser Geburtstag wird am Sonnabend, dem 26. September, 17 Uhr, mit einem Chorkonzert in der Auferstehungskirche gefeiert. Als Gäste wirken der Frauenchor Jevenstedt und der Singkreis Bützow/Mecklenburg-Vorpommern mit. Das gemeinsame Motto lautet „Glaube, Hoffnung, Liebe“.

An der Freude ihres Geburtstages möchten die Sängerinnen und Sänger die Bevölkerung teilhaben lassen. „Chorsingen macht Spaß, verbindet die Menschen, erhöht die Lebensfreude und steigert das Selbstwertgefühl“, weiß Werner Suhr, Aktiver im Gesangverein seit Mai 1976 und seit Februar 2002 dessen Vorsitzender. Seit Juni 2001 studiert Helmut Müller die Lieder mit dem 40-köpfigen Chor ein. Der Büdelsdorfer und die Musiker haben sich intensiv auf das Konzert vorbereitet und zusammen mit den Gästen ein zweistündiges Programm mit kirchlichem Liedgut sowie mit Liedern der Hoffnung und der Liebe zusammen gestellt.

Bereitet sich intensiv auf das Geburtstags-Chorkonzert vor: der Büdelsdorfer Gesangverein.

Den Anfang machen die Büdelsdorfer mit Liedern wie „Jenseits der Träume“, „Kleine Bergkirche“ und auf plattdeutsch „Achtern Holderbusch“. Nach dem Auftritt der befreundeten Chöre aus Jevenstedt und Bützow endet das Konzert mit dem gemeinsam gesungenen „Abschied“, bevor das Publikum zum Mitsingen beim Schlussstück „Kein schöner Land in dieser Zeit“ eingeladen wird.

Der Gesangverein, der am 11. September 1874 gegründet wurde, ging aus der „Hüttenkapelle“ der Ahlmann Carlshütte hervor. Der ehemals reine Männerchor ließ erst im Oktober 1951 auch Sangesschwestern zu. Im Gesangverein wirken aktuell 33 Frauen und sieben Männer mit. Geprobt wird montags von 19.45 bis 21.45 Uhr im Bürgerzentrum. Wer Interesse am Mitsingen hat, kann sich an Werner Suhr, Tel. 32961, oder Helmut Müller, Tel. 31852, wenden.

Karten für das Konzert gibt es zum Preis von fünf Euro (Jugendliche bis 16 Jahre zahlen keinen Eintritt) im Vorverkauf bei Heim & Hobby, Bürgerzentrum und jedem Chormitglied.

Förderverein sucht weitere Hospizhelfer

(wm) Der Förderverein Häusliche Hospiz Büdelsdorf sucht zusätzliche Hospizhelfer. Interessierte Frauen und Männer sollen bereit sein, Schwerstkranke und ihre Angehörigen zu begleiten, mit ihnen zu reden, ihnen zuzuhören, ihnen beizustehen und sie zu entlasten (keine Pflege). Die Hospizhelfer des Vereins sind ehrenamtlich tätig. Sie werden durch eine intensive Schulung sehr sorgfältig auf ihre Tätigkeit vorbereitet und bei ihrer Arbeit durch eine hauptamtliche Koordinatorin unterstützt.

Wie der Vereinsvorsitzende Helmut Bauer berichtet, wird die Tätigkeit des Hospizvereins so gut angenommen, dass die bisher ausgebildeten Hospizhelfer eine Entlastung benötigen. Aktuell werden 28 Begleitungen geleistet. Die nächste Ausbildung beginnt am 27. Oktober 2009. Sie findet jeweils dienstags um 19 Uhr im AWO-Haus für soziale Dienste in Büdelsdorf, Eschenweg 1a, statt. Vermittelt werden auch Übungen zur eigenen Wahrnehmung und Gesprächsführung sowie der Umgang mit Tod und Trauer.

Wer an der Tätigkeit als ehrenamtlicher Hospizhelfer interessiert ist, wende sich an die Koordinatorin Heidi Dopp, Tel. 0151-53227857.

Gospelchor 4You lädt zum Konzert ein

(br) Zwei Jahre nach seinem letzten Konzert präsentiert sich der Gospelchor 4You der Kirchengemeinde Büdelsdorf wieder seinem Publikum. Am Sonntag, dem 4. Oktober, 19 Uhr, treten die Sängerinnen und Sänger in neuem Qutfit, geprägt von den Farben Rot und Schwarz, in der Kreuzkirche auf. Ihr Programm umfasst einen bunten Querschnitt aus lateinamerikanischen und kirchlichen Gospels sowie Pop-Songs. Eintritt ist frei. Der Chor bittet um eine Spende.

LICHTWERBUNG
BESCHRIFTUNGEN
SIEBDRUCK
BUCHSTABEN
KUNSTSTOFFE ALLER ART
Gennat-Werbung
BÜSUMER STRASSE 20
24768 RENDSBURG
TEL. (0 43 31) 3 76 24
FAX (0 43 31) 3 98 30

Wisser GmbH
Hollerstraße 105 · 24782 Büdelsdorf · Tel. 0 43 31/3 13 86 · Fax 3 98 00

Fachbetrieb für
Fenster, Türen, Wintergärten, Rollladen, Vordächer und Markisen
Planung, Lieferung, Einbau mit allen Nebenarbeiten

Rollladen Markisen
NEU! Photovoltaik Strom aus Sonne!
• Garagentore • Haustürvordächer
• Insektenschutz • Photovoltaik
• Terrassenüberdachungen
Beratung, Aufmaß und Angebot – kostenlos + unverbindlich!
Besuchen Sie die HEFA-Musterschau!
HEFA
HANS EGGERT FAHL GmbH
www.hefa-fahl.de
5 JAHRE Garantie
24782 Büdelsdorf
Neue Dorfstraße 89 · Tel. (04331) 38202
Mo.-Fr. 7 bis 17 Uhr · Sa. 9 bis 13 Uhr

DAS KLEINE STEAK HOUSE WEINHOLD
mittags geöffnet
UNSER TOPANGEBOT
Montag bis Donnerstag ab 17 Uhr
SPARE RIBS
„soviel Sie mögen“
mit einmaligen Krautsalat und Röstbrot
8.88
September-Angebot:
Arg. Hüftsteak, 180g
mit Kaisergemüse, Sauce Bearnaise, Kartoffelbeilage nach Wahl
9.90
Kiel 04 31 / 6 32 33
Kronshagen 04 31 / 2 20 01 90
Mönkeberg 04 31 / 23 23 00
Büdelsdorf/RD 0 43 31 / 3 80 40
Altenholz Umbau, Eröffnung Sommer 09
Argent. Qualitäts-Steaks aus unserer hauseigenen Fleischerei

MD PUTZ-TECHNIK GmbH
Sie wollen Heizkosten sparen?
Wir beraten Sie gern.
• Wärmedämmverbundsystem
• Innen- und Außenputz
Hollerstraße 23
24782 Büdelsdorf
Tel. 04331 - 36004
Fax 04331 - 434731
Mobil 0172 - 7412485
email: md-putztechnik@t-online.de

Armin Hefner

Metallgestaltung I Reparaturdienst

Neue Dorfstraße 9 · 24782 Büdelsdorf
Telefon 0 43 31 / 66 95 27 · Fax 0 43 31 / 69 67 27
eMail: armin.hefner@t-online.de
www.hefner-metallgestaltung.de

LEISTUNGSUMFANG:

- **Schlosserarbeiten**
  - Treppen- und Balkongeländer
  - Industrie- und Wohnraumtreppen
  - Wintergärten und Vordächer inkl. Verglasung
  - Zaunanlagen
- **Lieferung und Montage von**
  - Aluelementen, Fenstern, Türanlagen inkl. Verglasung
  - T 30 und T90 Türen und Schiebetore
  - Sektionaltore
  - Rolltore
  - Garagentore mit und ohne Antrieb
- **Stahlbauarbeiten, z.B.**
  Abfangungen und Stahlstrukturen
  - Planung
  - Ausführungszeichnung
  - Statik
- **Planung, Lieferung u. Montage von Schließanlagen** (mechanisch und elektronisch)
- **Edelstahlarbeiten**
- **Reparaturarbeiten**
- **Sonderkonstruktionen**
- **Notdienst auch am Wochenende**

HolzLand

Die komplette Lösung aus einer Hand

Kompetenz und Service seit 1811

Holz im Garten

Carports · Gartenhäuser
Zäune · Riffeldielen

HolzLand ...die starken Ideen in Holz

Seit 1811 Gehlsen

Holzhandel · Holzfachmarkt · Bauelemente · Aufmaß/Montage
Büsumer Str. 106-114 · 24768 Rendsburg · Tel. 0 43 31/ 77 006 -0 · Fax 40 49
Öffnungszeiten: Mo-Fr von 7.00-18.00 Uhr · Sa von 8.30-12.30 Uhr

---

Restaurant

Syrtaki

Griechische Spezialitäten

Griechischer Abend mit Live-Musik

19. Sept. 2009 ab 20:30 Uhr

Um Reservierung wird gebeten.

Alle Gäste sind herzlich willkommen!

Vom 1.10. – 31.10. 2009
von Mo. bis Do.
20% auf Alles!

Seit 1988 in Büdelsdorf

Berliner Straße 22
24782 Büdelsdorf
Tel. 0 43 31/3 67 36
www.syrtaki-rd.de

Unsere Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag: 17.00 - 24.00 Uhr
Sonn- und Feiertage: 12.00 - 14.30 Uhr
und 17.00 - 23.00 Uhr

BRILLEN GALERIE AM MARKT

Dipl.-Ing. Jan Tollgreve
Parkallee 19 · 24782 Büdelsdorf
Tel. 0 43 31 - 30 01 30 · Fax 30 01 28
www.brillengalerie.net

1.8.1974 35 Jahre 1.8.2009

Wäscherei
Wäsche-Verleih
Heißmangel
Oberhemdenservice
Kitteldienst
Federbettenreinigung

Dieter Krause

Neue Dorfstraße 110a · 24782 Büdelsdorf · Telefon 0 43 31 / 3 26 69 · Fax 0 43 31 / 3 03 79

Mein Foto auf meiner ec-Karte

Wir machen den Weg frei.

Bildkarte: Zahlen Sie mit Ihrem Lächeln! Gestalten Sie Ihre eigene ec-Karte (VR-BankCard) – ganz einfach, ganz schnell und ganz persönlich. Und so funktioniert's: Foto schießen, am eigenen PC hochladen, Karte online gestalten und absenden. Alle Informationen in unseren Geschäftsstellen und online unter: www.vrbank-rendsburg.de!

AUS DER MITTE SCHLESWIG-HOLSTEINS

Volksbank-Raiffeisenbank im Kreis Rendsburg eG